

2218 ha Naturpark Stromberg-Heuchelberg pur!

Einschulung 2018



Klasse 1a mit ihrer Lehrerin Frau Boßdorf



Klasse 1b mit ihrer Lehrerin Frau Kahle

Wir wünschen allen Erstklässlern unserer Grundschule
einen erfolgreichen Start und alles Gute für ihren neuen Lebensabschnitt!

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung Zaberfeld

Tel. 9626-0/Fax 9626-26

www.Zaberfeld.de

Tel. 881332

Handy 0152/05339890

Tel. 881388

Tel. 6361

Handy 0171/4819723

Handy 0171/6420599

Verwaltungsstelle Leonbronn

Verwaltungsstelle Michelbach

Verwaltungsstelle Ochsenburg

Bauhof Zaberfeld

Bauhofleiter Reinhold Sigloch

Wassermeister Volkmär Richter

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Rathaus Zaberfeld

Montag 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag und Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch 7.30 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.30 Uhr

Verwaltungsstelle Leonbronn Mittwoch, 16.30 bis 18.30 Uhr

Verwaltungsstelle Michelbach Mittwoch, 14.00 bis 16.00 Uhr

Verwaltungsstelle Ochsenburg Donnerstag, 16.00 bis 18.00 Uhr

Bücherei im Löweneck, Tel. 2169 Dienstag 15.30 bis 18.30 Uhr

Mittwoch 10.00 bis 13.00 Uhr

Freitag 15.30 bis 18.30 Uhr

Grundschule Zaberfeld

Tel. 07046/6563, Fax 07046/912564

Recyclinghof Zaberfeld, Eugen-Zipperle-Straße 8

Öffnungszeiten: Freitag 13.30 bis 16.30 Uhr

Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Zaberfeld

Öffnungszeiten:

September bis Mai Samstag 11.00 bis 15.00 Uhr

Juni bis August Samstag 13.00 bis 15.00 Uhr

Bereitschaftsdienste bei Stromausfall

Bezirksservice Brackenheim, Neipperger Straße 31 Tel. 07135/9832-0

Erdgas-Störungsmeldestelle (24-Std. Hotline) Tel. 01802056229

Unity Media (Kabel BW) – 24 Std.-Service-Hotline Tel. 0221/46619100

Polizei

Notruf 110

Polizeiposten Güglingen

Tel. 07135/6507

Polizeirevier Lauffen a. N.

Tel. 07133/2090

Feuerwehr

Notruf 112

Gesamtkommandant Markus Konz

Tel. 8806199

Abt. 1 (Zaberfeld u. Michelbach)

Abt.-Kmdt. Simon Achauer

Tel. 0157/83880821

Abt. 2 (Ochsenburg u. Leonbronn) Abt.-Kmdt. Holger Häußer Tel. 882327

Leiter der Jugendfeuerwehr Uwe Bohse Tel. 7423

Notarzt und Rettungsdienst

Notruf 112

Bereitschaftsdienst der Hausärzte im Zabergäu

Mo. – Fr.: 7.00 bis 19.00 Uhr Notdienstnummer 01805/960096

Ärztlicher Notfalldienst (bei dringenden, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen zuständig)

Direktwahl Notfallpraxis Brackenheim

Tel. 07135/9360821

Bundeseinheitliche Rufnummer

Tel. 116117

Bereitschaftszeiten:

Montag bis Freitag von 19.00 bis 7.00 Uhr

Samstag, Sonntag und feiertags durchgehend von 0.00 bis 24.00 Uhr

Notfallpraxis Brackenheim im Krankenhaus, Wendelstraße 11,

74336 Brackenheim

Zahnärztlicher Notdienst

Der Notdienst ist zu erfragen unter Tel. 07111/7877712

Augenärztlicher Notfalldienst

Der Notdienst ist zu erfragen unter Tel. 01803/112005

Ärztl. Notdienst für Patienten mit Hals-, Nasen-, Ohrenerkrankungen

Mo. – Fr.: Notdienst ist zu erfragen unter Tel. 01805/120112

An Sa., So. und Feiertagen in der HNO-Notfallpraxis an der HNO-Klinik im

Klinikum am Gesundbrunnen, Heilbronn

Kinderärztlicher Notfalldienst

An Sa., So. und Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, in der Kinderklinik am Gesund-

brunnen HN

nach 22 Uhr ist der Notdienst zu erfragen unter Tel. 07131/493702

Apothekennotdienst

Diesen finden Sie im Innenteil des Amtsblattes.

Tierärztlicher Notdienst

Am Samstag, 29. und Sonntag, 30. September 2018:

TÄ Scarpace, Heilbronn Tel. 07131/8984142

Dr. Franke, Ilsfeld Tel. 07062/9760930

Dr. v. Scheven, Bad Rappenau Tel. 07066/9177790

Am Mittwoch, 3. Oktober 2018:

Dr. Villforth, Heilbronn Tel. 07131/30003

TÄ Keller-Stenger/Dr. Bieringer, Bretzfeld Tel. 07946/940049

TÄ Rebscher, Untereisesheim Tel. 07132/381966



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Hochwasserschutz – Terminänderung bei den Straßenarbeiten Zufahrt Riesenhof



Wie bereits im Amtsblatt informiert, wird im Bereich des Hochwasserrückhaltebeckens Riesenhof die Straßenerneuerung durchgeführt. Die Maßnahme ist erforderlich um das Wasser bei Niederschlag durch das Gefälle der Straße von der Dammsseite abzuleiten. Die Straßenarbeiten werden sich um zwei Wochen verzögern. Die neue Asphaltdecke wird am **Donnerstag, 4. Oktober 2018** und **Freitag, 5. Oktober 2018** aufgetragen.

Während der Straßenarbeiten ist der Riesenhof an diesen beiden Tagen nicht über die Zufahrtsstraße erreichbar.

Rathaus wegen EDV-Umstellung geschlossen!

Bitte beachten: Das Rathaus bleibt am 4. und 5. Oktober 2018 geschlossen, am 08.10.18 ist nur stark eingeschränkter Publikumsverkehr möglich

Wegen der Installation neuer PC-Arbeitsplätze bleibt das Rathaus am Donnerstag, 4. Oktober und Freitag, 5. Oktober 2018, geschlossen. Telefonisch sind wir an diesen beiden Tagen ebenfalls nicht erreichbar.

Am Montag, 8. Oktober 2018, ist eine nur sehr eingeschränkte Bearbeitung Ihrer Anliegen möglich. Bitte berücksichtigen Sie dies bei Ihren Planungen. Betroffen sind alle Bereiche, insbesondere das Einwohnermeldeamt und das Standesamt. Während dieser Zeit können keine Ausweise beantragt oder Bescheinigungen und Urkunden erstellt werden. Bei Fragen dürfen Sie sich gerne mit uns in Verbindung setzen.

Gemeindeverwaltung

Geänderter Redaktionsschluss

Wegen des Feiertages in der kommenden Woche wird der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt auf

Montag, 1. Oktober 2018, 10.00 Uhr, vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung.

Die allgemeine Kaminreinigung wird ab 1. Oktober 2018 in Michelbach durchgeführt

Gereinigt werden Schornsteine von Einzelfeuerstätten für feste und flüssige Brennstoffe, die in der üblichen Heizperiode regelmäßig benutzt werden.

Schornsteinfegermeister Eberhard Conz, Amselreut 12, 74363 Güglingen, Tel. 07135/12721

Terminbesprechung am Montag, 8. Oktober 2018

Vorabmeldung bis 28. September 2018

Die nächste Terminbesprechung für Vereine, Schulen, Kirchen und andere Organisationen des Mittleren und Oberen Zabergäus findet am Montag, 8. Oktober 2018, um 20.00 Uhr im Sängenheim Weiler statt.

Wie in den vergangenen Jahren soll allen Beteiligten die Möglichkeit gegeben werden, Terminwünsche schon vorab dem Bürgermeisteramt Pfaffenhofen (Frau Fried, Tel. 07046/9620-0, Fax 07046/9620-20, E-Mail bma@pfaffenhofen-wuertt.de) zu melden. **Diese Vorabmeldungen werden bis zum Freitag, 28.09.2018, benötigt.**

In Ihrem eigenen Interesse:

Nehmen Sie an der Terminbesprechung teil, damit Überschneidungen geklärt werden können.

Ferienbetreuung an der Grundschule in den Herbstferien

Auch in den **Herbstferien** wird die Gemeinde wieder eine Ferienbetreuung an der Grundschule Zaberfeld für Grundschulkinder und deren ältere Geschwister anbieten. Die Kinder können vom 29.10.2018 bis 31.10.2018 von 7.30 Uhr bis 14.30 Uhr werktags betreut werden. In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass die Anmeldung verbindlich ist. D. h. auch wenn Ihr Kind kurzfristig doch nicht an der Betreuung teilnehmen kann, muss die Gebühr trotzdem bezahlt werden. Die Ferienbetreuung findet statt, sofern mind. 2 Kinder pro Tag angemeldet werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass in der Ferienbetreuung kein Mittagessen angeboten werden kann.

Anmeldeformulare erhalten Sie in der Grundschule Zaberfeld, im Rathaus bei Frau Bänzner, Zimmer 1 oder auf unserer Homepage. Die **Anmeldungen sind bis spätestens 16.10.2018 in der Schule abzugeben.** Bei Rückfragen stehen Ihnen unsere Betreuungskräfte an der Schule Frau Richard und Frau Treupel oder Frau Bänzner im Rathaus zur Verfügung. Bitte denken Sie daran, Ihre Kinder rechtzeitig bei Frau Treupel, 07046/8849590 (Anschluss Verlässliche Grundschule), zu entschuldigen, wenn sie kurzfristig doch nicht an der Ferienbetreuung teilnehmen können.

Nähere Informationen, Preise und Anmeldeformulare zur Verlässlichen Grundschule und Ferienbetreuung können Sie unserer Homepage entnehmen <http://www.zaberfeld.de/website/de/leben-und-wohnen/bildung-und-betreuung/kinderbetreuung>
Gemeindeverwaltung und Schulleitung

Deutsche Rentenversicherung – Nächster Beratungstermin in Zaberfeld

Der nächste Beratungstermin rund um das Thema „gesetzliche Rentenversicherung“ findet am **Mittwoch, den 10. Oktober 2018** im Rathaus Zaberfeld, Sitzungssaal statt. Termine für Beratung und Antragstellung werden vom Bürgermeisteramt Zaberfeld, Frau Stuber, Tel. 07046/9626-31, gemeinde@zaberfeld.de vergeben. Bitte beachten Sie, dass der Sprechtag immer am ersten Mittwoch eines Monats stattfindet. Vereinbaren Sie für eine Rentenantragstellung frühzeitig einen Termin.

Filmaufnahmen des SWR mit einer Kameradrohne

Für die SWR Sendereihe „Expedition in die Heimat“ finden zwischen 01.10.2018 – 08.10.2018 Filmaufnahmen für die 45-minütige Folge „Herbst im Zabergäu“ in der Region statt. In Zaberfeld werden einige Motive mit einer Kameradrohne aufgenommen. Es sind allgemeine Ortsansichten von der Ortsrandlage aus sowie Aufnahmen der Ehmetsklinge in den Bereichen rund um den See geplant.

Voraussichtlich werden die Luftbildaufnahmen von Zaberfeld und der Ehmetsklinge am 03.10.2018 gedreht. Kurzfristige Terminänderungen sind möglich.

Auf die Allgemeinverfügung des Regierungspräsidiums Stuttgart vom 15.08.2016 zur Erteilung der Erlaubnis zum Aufstieg von unbemannten Luftfahrtsystemen gemäß § 20 Abs. 1 Nr. 7 Luftverkehrs-Ordnung (LuftVO) für das Land Baden-Württemberg wird verwiesen.

Ratssplitter 18. September 2018

Vorhabensbezogener Bebauungsplan „Baumhäuser Ehmetsklinge“ Abwägung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit Der Gemeinderat hat beschlossen, das Verfahren nicht weiter zu verfolgen.

2016 wurde bei der Gemeinde ein Baugesuch zum Bau von 5 Baumhäusern zur Nutzung als Ferienwohnungen auf dem ehemaligen Minigolfgelände beim Kiosk am Festplatz in Zaberfeld eingereicht. Der Bauantrag musste vom Antragsteller allerdings zurückgenommen werden, da nach Feststellung des LRA kein Baurecht wegen fehlendem Bebauungsplan gegeben war. Um Baurecht im Außenbereich zu schaffen, ist die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes vorausgesetzt. Grundsätzlich besteht jedoch kein Rechtsanspruch zur Aufstellung eines Bebauungsplanes.

Am 27.06.2017 hatte der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung auf Antrag des Bauherrn die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Baumhäuser Ehmetsklinge“ grundsätzlich beschlossen um die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB herbeizuführen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 (1) BauGB am Verfahren zu beteiligen. Betont wurde in der Sitzung ausdrücklich, dass die Stellungnahmen aus der Anhörung ausschlaggebend sind, ob das Bebauungsplanverfahren fortgesetzt werden kann und soll. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit fand vom 04.08.2017 bis 08.09.2017 als öffentliche Auslegung im Rathaus statt. Parallel dazu wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange angehört. Aus den Stellungnahmen der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Bürgerschaft haben sich verschiedene Konflikte herauskristallisiert.

1. Die Landesbauordnung sieht für die Neuerrichtung baulicher Anlagen mit Feuerstätten gemäß § 4 Abs. 3 Satz 1 einen Mindestabstand zu Wäldern von 30 Metern vor. Nach der Stellungnahme des Forstamtes und Aussage des Landratsamtes würde diese dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Baumhäuser Ehmetsklinge“ nicht zustimmen, da der gesetzlich geforderte Waldabstand von 30 Metern zwischen Waldrand als Schutzzone und Baumhäuser nicht eingehalten werden kann. Erforderlich wäre eine Waldumwandlung in eine Parkfläche. Einer Umwandlung stimmt das Forstamt allerdings nicht zu. Zum anderen müsste der Flächenausgleich in Form einer Aufforstung mit Ausgleichsflächen erfolgen.
2. Das am 21.08.2018 nochmals vorgelegte Nutzungskonzept der Baumhäuser sieht den Verkauf des Grundstücks an einen privaten Investor vor. Dieser soll die 5 Baumhäuser errichten und kann anschließend die einzelnen Baumhäuser im Teileigentum an verschiedene Interessenten verkaufen. Wer letztlich die Baumhäuser anmietet, nutzt und kauft wird vom einzelnen Eigentümer bestimmt. Aufgrund der räumlichen Nähe zu der Wohnbebauung und den Naturschutzzonen kann bei entsprechender Nutzung eine Beeinträchtigung nicht ausgeschlossen werden. Dies wird verstärkt auch durch die Angrenzer und die Unterschriftenliste geäußert.
3. Die angehörten Naturschutzverbände und der Naturschutzverein mit seinen Mitgliedern sehen das geplante Vorhaben an der Ehmetsklinge sehr kritisch. Das Plangebiet grenzt direkt an das Vogelschutzgebiet, das FFH-Gebiet „Stromberg“ sowie das Landschaftsschutzgebiet (vgl. beiliegende Abgrenzungskarte). Bei der Erweiterung der Ehmetsklinge im Jahr 2001 wurde der Badebetrieb auf die nördliche Seite begrenzt. Als Ausgleich hierfür wurde unter anderem auch der östliche Uferbereich der Ehmetsklinge in eine Ruhezone gewandelt. Nach Aussage des Naturschutzes würde durch die geplanten Baumhäuser ein unzumutbarer Eingriff in die eingerichtete Ruhezone erfolgen.

In der Gesamtbetrachtung der eingegangenen Einwendungen und Bedenken wird keine Perspektive gesehen, die beschriebenen Konflikte insbesondere auch mit dem gesetzlich festgelegten Waldabstand zu lösen. Seitens des LRA – Baurechtsbehörde wurde unmissverständlich geäußert, dass eine Baugenehmigung auch bei einem Satzungsbeschluss durch den Gemeinderat nicht erteilt werden würde.

Sanierung der Straße im Hagenrain in Ochsenburg

Vergabe der Tief- und Straßenbauarbeiten

Der Gemeinderat hat der Auftragsvergabe an die Firma Etzel zum Angebotspreis von 244.764,98 Euro zugestimmt.

Auf Grund des schlechten Zustands hatte der Gemeinderat die abschnittsweise Sanierung der Straßen im Hagenrain, Neuweilerstraße und Alte Straße beschlossen. Begonnen werden sollte mit den Sanierungsmaßnahmen zur Verkehrssicherheit im Hagenrain. Nach Vorstellung der Sanierungsmaßnahmen wurde das Büro Ippich im Oktober 2017 mit der Ausschreibung für die Sanierung der Straße im Hagenrain beauftragt. Im Haushaltsplan 2017 waren erstmals 300.000 Euro pauschal für die Straßensanierungen eingestellt.

Nach den geschätzten Sanierungskosten 2017 für die Straße im Hagenrain mit 550.000 Euro, für die Alte Straße mit 311.000 Euro und die Straße im Neuweiler mit 330.000 Euro hatte der Gemeinderat beschlossen, im Haushalt 2018 weitere 300.000 Euro und in der mittelfristigen Finanzplanung der Haushaltsjahre 2019 und 2020 jeweils 300.000 Euro aufzunehmen.

In der Sitzung am 31. Juli 2018 hat der Gemeinderat dem Vorschlag des Ingenieurbüros Ippich zugestimmt, eine sogenannte Geogitter- und Geonetzsicherung einzubauen, da diese aus Kosten- und Sicherheitsgründen die bessere Alternative zu der bisher vorgesehenen Stützmauer darstellte. Im August erfolgte die öffentliche Ausschreibung in der Heilbronner Stimme für die Tief- und Straßenbauarbeiten. Die Angebotsunterlagen wurden von 7 Firmen abgeholt. Bei Ablauf der Angebotsfrist am 30. August 2018 waren 3 Angebote eingegangen, die nach Prüfung des Ingenieurbüros folgende Ergebnisse eingebracht haben:

Firma Etzel, Vaihingen	244.764,98 Euro
2. Bieter	254.507,32 Euro
3. Bieter	338.948,53 Euro

Nach der Kostenberechnung vom 25. Juli 2018 wurden die Gesamtkosten mit 312.335 Euro berechnet. Unter Berücksichtigung der zu erwartenden Honorarkosten, dem zusätzlichen Rohrleitungsbau in Eigenleistung und den Kosten für Beleuchtungskörper mit Montage der Straßenbeleuchtung liegen die Gesamtkosten nun bei 298.155 Euro und damit unter der Kostenberechnung.

Mit den Arbeiten soll voraussichtlich erst im neuen Jahr begonnen werden. Planer und Gemeinde gehen dennoch davon aus, dass eine Fertigstellung bis Ende April möglich ist.

Vorhabensbezogener Bebauungsplan „Bitz“ Neustrukturierung der Zufahrten zur Wasserversorgungsstation Bitz, Querunginseln über die Landesstraße und Anbindung ans Radwegenetz

Der Gemeinderat hat folgende Beschlüsse gefasst:

- Der Gemeinderat stimmt den vorgelegten Plänen als Grundlage für die weiteren Auslegungen des Vorhabensbezogenen Bebauungsplanes „Bitz“ mit Neustrukturierung des Wegekonzeptes zu.
- Der Gemeinderat stimmt der Finanzierung der Kosten für die Wegebauarbeiten, Umbau der Wasserentnahmestationen sowie die Querunginseln gemäß Kostenberechnung mit rund 165.000 Euro zu. Die Haushaltsmittel sind im Haushaltsplan 2019 aufzunehmen.
- Mit dem Vorhabensträger Ratisbona ist ein Durchführungsvertrag auf Grundlage der Planungen zur Kostenübernahme für die Verbreiterung der Landesstraße mit Zufahrt zum Netto-Markt zu schließen.
- Zu gegebener Zeit findet ein Vororttermin statt um die Zufahrt zur Wasserabnahmestation Bitz und die beiden Standorte der Entnahmestellen mit Fahrzeugen zu testen und abschließend zu planen.

Mit dem geplanten Neubau des Lebensmittelmarktes wird sich gleichfalls die Neuausrichtung des Wegenetzes mit Zufahrt zu der Wasserentnahmestation Bitz sowie die Möglichkeit zum Einbau einer Querunginsel über die Landesstraße mit Anbindung an die vorhandenen Radwege ergeben.

Die Möglichkeit zum Einbau einer Querunginsel ergibt sich durch die Verbreiterung der Landesstraße mit einer zusätzlichen Abbiegespur aus Leonbronn kommend zum neuen Lebensmittelmarkt. Eine Querunginsel bedeutet für Fußgänger und Radfahrer ein sichereres Überqueren der Landstraße, auf der täglich nach den letzten Zählungen rund 4.500 Fahrzeuge verkehren.

Hinsichtlich der Förderung einer Querunginsel wurden weitere Gespräche mit der Förderstelle beim Regierungspräsidium und dem Baureferat des Regierungspräsidiums geführt. Der Förderantrag wird mit den beschlossenen Plänen nach der Sitzung eingereicht.

Entsprechend den gefassten Beschlüssen im Gemeinderat wurden die Planungen für die Wasserentnahmestellen durch das Ingenieurbüro Ippich überarbeitet und eine fußläufige Anbindung vom Radweg zum Nettogelände eingeplant.

Des Weiteren wurden vom Ingenieurbüro die Kosten für die Gehweganbindungen, dem Umbau der Wasserentnahmestellen sowie für das Radwegekonzept mit Querungshilfen auch als Grundlage für den Förderantrag berechnet. Demnach würden auf die Gemeinde rund 165.000 Euro Kosten zukommen. Für den Radwegbau mit Querunginsel mit rund 93.000 € einschließlich Honorar wird ein Landeszuschuss von 50 % erwartet.

Neben den Investitionskosten ist für die zukünftige Unterhaltung der Querunginseln auf der Landesstraße ein Ablösebetrag an das Land mit rund 10.000 Euro zu leisten.

Für die baulichen Maßnahmen an der Landesstraße schließt das Land ausschließlich mit den Kommunen Kostenvereinbarungen, die Kommunen müssen in Durchführungsverträgen mit dem Vorhabenssträger (Ratisbona) ihrerseits vertraglich die Kostenübernahme regeln.

Wie bereits in zurückliegenden Sitzungen erörtert, ergibt sich durch die Querunginseln und Verschwenkung der Straße eine deutliche Verbesserung beim Queren der Straße sowohl für Fußgänger als auch für Radfahrer. Gleichfalls wird eine Geschwindigkeitsreduzierung der Fahrzeuge durch die Verschwenkung erwartet.

Diese Anliegen wurden auch in der Bevölkerung und mit dem LRA immer wieder zurückblickend angesprochen. Da bisher durch die Zaberbrücke keine baulichen Veränderungen an der Landesstraße möglich waren, wurde zur Geschwindigkeitsreduzierung am Ortseingang Zaberfeld eine Geschwindigkeitsmessanzeige installiert.

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Bitz“ – Abwägung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung, Billigung des Bebauungsplanentwurfs und Beschluss der öffentlichen Auslegung (§ 3 (2), 4 (2) BauGB)

Der Gemeinderat hat folgende Beschlüsse gefasst:

- Die Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit bzw. der frühzeitigen Beteiligung der Behörden werden gemäß den in der beiliegenden Tabelle enthaltenen Beschlussvorschlägen behandelt.
- Der Entwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 06.03.2018/18.09.2018 werden gebilligt.
- Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung die öffentliche Auslegung nach § 3 (2) BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange nach § 4 (2) BauGB durchzuführen.
- Die schalltechnische Untersuchungen sind nochmals zu prüfen.

Um die Grundversorgung in Zaberfeld durch einen zukunftsfähigen Lebensmittelmarkt sicherzustellen, sollte der bisherige Nettomarkt erweitert werden. Da am bisherigen Standort allerdings keine Erweiterung möglich war, soll auf gegenüberliegender Straßenseite durch die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans Baurecht für einen Neubau geschaffen werden.

Am 06.03.2018 hat der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Bitz“ beschlossen. Die Aufstellung erfolgt vorhabenbezogen nach § 12 BauGB. Weiter hat der Gemeinderat in dieser Sitzung beschlossen, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB durchzuführen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 (1) BauGB am Verfahren zu beteiligen.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit fand vom 26.03.2018 bis 11.05.2018 als öffentliche Auslegung im Rathaus statt. Parallel dazu wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange angehört.

Der Umweltbericht wurde zwischenzeitlich überarbeitet und an die aktuelle Planung angepasst. Bei der Umsetzung der Planung entsteht ein Defizit von 58.156 Ökopunkten. Da der Vorhabenträger nicht über geeignete und ausreichend Flächen verfügt muss der Ausgleich dieses Defizits voraussichtlich über den externen Ankauf von Ökopunkten – bspw. über die Flächenagentur Baden-Württemberg oder die Gemeinde – erfolgen. Zur Beurteilung der von dem geplanten Discountmarkt ausgehenden Schallemissionen wurde eine schalltechnische Untersuchung erstellt. Gemäß dieser Untersuchung ist im Beurteilungszeitraum „Nacht“ (22:00 bis 06:00 Uhr) eine Anlieferung mit einem LKW im Bereich der Rampe und des Backshops nicht möglich. Die Anlieferung mit einem Transporter (z. B. Zeitung oder Backwaren) im Beurteilungszeitraum „Nacht“ (in der Regel kurz vor 06:00 Uhr) ist möglich.

Baugesuche

Neubau eines Wohnhauses mit Carport in Leonbronn, Flst. 48/1, Sternenfesler Str. 19

Garagenumbau, Einbau einer Wohnung und Anbau einer Waschküche mit Bad in Zaberfeld, Michelbacher Straße 57, Flst. 831/5 Antrag auf Nutzungsänderung von Büroräumen in Praxis-, Behandlungs-, und Schulungsräume mit Nebenräumen in Zaberfeld, Flst. 829, Eugen-Zipperle Straße14/Ecke Michelbacher Straße

Zu diesem Baugesuch erläuterte Dr. Tempelfeld den geplanten Umzug in das Bürogebäude im Frühjahr 2019. Durch die zur Verfügung stehenden rund 1.000 qm werden zusätzliche medizinische Angebote in Zaberfeld möglich sein und Ärzte in den Räumen Behandlungen anbieten können. Das Gebäude wird barrierefrei zugänglich sein und für die Bürger der Gemeinde langfristig die medizinische Versorgung sichern.

Der Gemeinderat hat allen drei Bauanträgen nach weiteren Diskussionen zugestimmt.

Weitere Pflege der Sportplätze des SC Oberes Zabergäu durch den Gemeindebauhof

Der Gemeinderat hat der Sportplatzpflege durch den Gemeindebauhof weiterhin zugestimmt. Die Zusage zur Unterhaltspflege verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr sofern keine Kündigung bis 3 Monate vor Ablauf eines Kalenderjahres erfolgt.

Der Gemeinderat hatte am 20. Dezember 2016 dem Antrag des SC Oberes Zabergäu zur Übernahme der Unterhaltspflege der Sportplätze im Spiel-

und Trainingsbetrieb der aktiven Mannschaften und Jugendmannschaften des Vereines zugestimmt. Die Spielfelder werden dem Verein zur Verfügung gestellt, Eigentümer ist die Gemeinde.

Die Zusage zur Unterhaltungspflege wurde zunächst auf 2 Jahre bis zum 31.12.2018 befristet. Der Gemeinderat wünschte im September 2018 über die Entwicklung der Sportplatzpflege wieder informiert zu werden. Die Inhalte der Sportplatzpflege basieren auf den Beschlüssen des Gemeinderates vom 22. Mai 2015 bzw. 20. Dezember 2016.

Der SC Oberes Zabergäu hat um weitere Übernahme der Sportplatzpflege durch den Bauhof wie bisher gebeten, nachdem die Zusammenarbeit in beiderseitigem Einvernehmen positiv erfolgt und die Abstimmung ohne Einschränkung funktioniert. Da der Bauhof die Pflege vornimmt, wird keine Förderung der Gemeinde für die Sportplatzpflege mit Materialkosten nach den Vereinsförderrichtlinien mehr ausbezahlt, der Verein beteiligt sich gleichfalls an den Personalkosten des Bauhofs.

Bestellung von Frau Lea Siedler zur Standesbeamtin der Gemeinde Zaberfeld

Der Gemeinderat hat der Bestellung von Frau Lea Siedler zur Standesbeamtin des Standesamtsbezirks Zaberfeld mit Wirkung ab 19. September 2018 zugestimmt.

Neben Frau Petra Tesching und Herrn Bürgermeister Csaszar als Eheschließungsstandesbeamter hat die Gemeinde Zaberfeld gemäß § 2 Abs. 5 des Gesetzes zur Ausführung des Personenstandsgesetzes mit Frau Siedler wieder für jeden Standesamtsbezirk Standesbeamte in der erforderlichen Zahl bestellt.

Frau Siedler weist die nach § 2 Personenstandsgesetz erforderliche Eignung zur Bestellung als Standesbeamtin auf, da sie den Abschluss im gehobenen Verwaltungsdienst besitzt und das erforderliche zweiwöchige Einführungsseminar für Standesbeamte vom 27. August bis 7. September 2018 mit Erfolg abgelegt hat.

Vorhabenbezogener Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Bitz“

Auslegung des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Zaberfeld hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 18.09.2018 beschlossen, den Entwurf des Bebauungsplans und die zusammen mit ihm aufgestellten örtlichen Bauvorschriften mit der Entwurfsbegründung öffentlich auszulegen.

Maßgeblich ist der Entwurf vom 06.03.2018/18.09.2018, angefertigt durch das Büro Käser Ingenieure, Untergruppenbach. Der Planteil des Entwurfs ist nachstehend unmaßstäblich abgedruckt.



Die öffentliche Auslegung findet **vom 08.10.2018 bis 09.11.2018** (je einschließlich) während der Dienststunden bei der Gemeinde Zaberfeld, Schloßberg 5, Zimmer 4 statt.

Die Unterlagen können während des genannten Zeitraumes auch im Internet unter www.zaberfeld.de abgerufen werden.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar: Beispiel

Art der vorhandenen Information

Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentl. Belange

Landratsamt Heilbronn

Thematischer Bezug

Hinweis auf geschütztes Biotop „Feldhecken an der Leonbronner Straße L 1103“
Hinweis auf erforderliche Anpassung des Umweltberichts
Hinweis auf die Belange der Landwirtschaft

Fachgutachten

Regierungspräsidium Stuttgart – Denkmalamt

Regionalverband Heilbronn-Franken

Faunistisches Gutachten mit artenschutzrechtlicher Prüfung

Umweltbericht mit Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung

Schalltechnische Untersuchung

Hinweis auf das als Kulturdenkmal geschützte Gartenhaus vom Beginn des 19. Jahrhunderts.
Hinweis auf teilweise Lage in einem Vorbehaltsgebiet für Erholung
Faunistische Bestandsaufnahme, Maßnahmen zur Minimierung, Schaffung von Ausgleichsmöglichkeiten
Untersuchung der Schutzgüter Mensch, Boden, Wasser, Klima, Arten und Biotope, Landschaftsbild und Erholungseignung, Kultur- und sonstige Sachgüter, Schutzgebiete
Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung
Schallimmissionsprognose des geplanten Geschäftshauses

Während der Auslegungsfrist können – schriftlich oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen bei der Gemeinde Zaberfeld, Rathaus, Schloßberg 5, 74374 Zaberfeld abgegeben werden. Da das Ergebnis der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Örtlichen Bauvorschriften unberücksichtigt bleiben können (§ 3 Abs. 2 S.2 BauGB). Zaberfeld, den 24.09.2018

Gemeinde Zaberfeld

gez. Csaszar,
Bürgermeister

Verloren – Gefunden

Folgende Gegenstände gingen verloren:

Eine schwarze Fleecejacke von der Marke „ROLY“, Größe M, in der Bäckerei Zöllner.

Eigentumsansprüche können im Rathaus Zaberfeld, Tel.: 9626-15 geltend gemacht werden.

Zu verschenken

Gegenstand	Tel.-Nr.
Tisch Eiche natur, 120 x 120 cm, 75 cm hoch, eckig, inkl. dazu gehörige gepolsterte Eckbank 200 x 200 cm Wer etwas zu verschenken hat, darf dies gerne das Bürgermeisteramt Zaberfeld, Tel. 9626-31 wissen lassen. Bekanntgaben in dieser Rubrik sind selbstverständlich kostenfrei.	2929

Persönliche Gartenberatung zu gewinnen

NABU-Projekt „Blühende Gärten – damit es summt und brummt!“ fördert lebendige Vielfalt im Siedlungsraum

Stuttgart – Die Artenvielfalt erhalten und dem Insektensterben entgegenwirken – das beginnt bereits im eigenen Garten. Im Rahmen des neuen Projekts „Blühende Gärten – damit es summt und brummt!“ bietet der NABU Baden-Württemberg deshalb einhundert kostenlose individuelle Gartenberatungen an.

50 Beratungstermine können Privatpersonen gewinnen, die zum Beispiel online unter www.bluehendegaerten.de/gewinnspiel teilnehmen. Aber auch Kirchengemeinden, Unternehmen und Organisationen wie beispielsweise Sport- oder Musikvereine haben die Chance zu gewinnen: Sie können sich um eine von 50 weiteren Beratungen für ihre Außenanlagen bewerben.

Ziel ist eine naturnahe Umgestaltung, damit Insekten, Vögel und andere Tiere ausreichend Nahrung finden. Fachleute geben vor Ort individuelle Tipps, welche Pflanzen geeignet sind und worauf besonders zu achten ist. „Im Siedlungsraum steckt viel Potenzial, etwas gegen das Arten-

sterben zu tun – darauf wollen wir aufmerksam machen. Alle können einen Beitrag leisten und jede Fläche zählt!“, sagt Projektleiterin Anna Sesterhenn.

Weitere Infos zum Projekt

Entdecken Sie auf www.bluehendegaerten.de einfache Praxis-Tipps und Hintergrundinfos rund um naturnahes Gärtnern und bestellen Sie den kostenlosen Infolyer (zzgl. Versandkosten) mit Blumensamentütchen auf www.NABU-BW-Shop.de oder per E-Mail an Service@NABU-BW.de. Mit einem Klick zum Gewinnspiel: www.bluehendegaerten.de/gewinnspiel. Kirchen, Unternehmen und Vereine können sich hier bewerben: www.bluehendegaerten.de/bewerbung.

Das Projekt wird vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg gefördert und läuft bis Ende März 2020.



Hallo Geburts-Baumbesitzer, der Helferkreis würde gerne mit unseren Migranten Ihre Bäume neben dem Parkplatz Ehmetsklinge abernten. Sollten Sie damit **nicht** einverstanden sein, bitten wir um deutliche Kennzeichnung. (z. B. Band umlegen)

Hallo Zaberfelder, wenn Sie Lust haben mitzumachen, erhalten Sie später Ihre „Ausbeute“ in Form von Apfelsaft.
Anmeldung unter: Helga Bieler Tel.: 2452

Spende von Merlins Futterkiste für Artenschutzturn



Zu einem erfreulichen Anlass waren vergangene Woche Herr Dühring als Sprechervorstand des Naturschutzvereines und Bürgermeister Csaszar in „Merlins Futterkiste“ gekommen.

Der Betreiber der Futterkiste, Herr Bickel übergab den von ihm aufgerundeten Betrag von 400 Euro aus der Spendenkasse, die seine Kunden beim Einkauf „füttern“, an die Gemeinde und den Zaberfelder Naturschutzverein. Der Naturschutzverein wird dieses Geld für den Ausbau des Artenschutzturmes in Ochsenburg einsetzen. „Damit können wir weitere Ausgaben für die Vogelkästen aber auch den laufenden Betrieb finanzieren“, freute sich Herr Dühring.

Herzlichen Dank für die Spende an Merlins Futterkiste, Herrn Bickel und die Spendenfreudigkeit der Kunden.

Apothekennotdienst

Am Freitag, 28. September 2018	Telefon
Schloss-Apo. am Marktplatz, Marktplatz 7, Schwaigern	07138/810620
Am Samstag, 29. September 2018	
Engel-Apotheke Eppingen, Bismarckstraße 4	07262/1888
Am Sonntag, 30. September 2018	
Burg-Apotheke in Sulzfeld, Gartenstraße 12	07269/292
Am Montag, 1. Oktober 2018	
Schloss-Apo. Flehingen, Samuel-Friedrich-Sauter-Straße 2	07258/7490
Am Dienstag, 2. Oktober 2018	
Apotheke am Karlsplatz, Eppingen, Am Karlsplatz 5	07262/6760
Am Mittwoch, 3. Oktober 2018	
Stadt-Apotheke Schwaigern, Schnellerstraße 2	07138/97180
Am Donnerstag, 4. Oktober 2018	
Rock Apotheke, Kirchartd, Hauptstraße 72	07266/912371

Was ist sonst noch los?

- 28. – 30. September 2018: Geländewagentreffen Parkplatz Ehmetsklinge
- 29./30. September 2018: Sportschützenverein Güglingen – Jedermannschießen
- 3. Oktober 2018: Schwäbischer Albverein Zaberfeld – Tageswanderung
Musikverein Güglingen – Platzkonzert im Deutschen Hof

Alters- und Ehejubilare

Es feiern Geburtstag:

Am Sonntag, 30. September 2018:

Herr Willi Nill den 70. Geburtstag

Am Dienstag, 2. Oktober 2018:

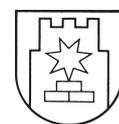
Herr Hans Schmidt den 95. Geburtstag

Aufgrund des neuen Bundesmeldegesetz dürfen bei den Altersjubilaren nur noch der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag veröffentlicht werden.

Den Altersjubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen. Glückwunsch auch an all diejenigen, die nicht im Amtsblatt genannt werden dürfen oder keine Veröffentlichung wünschen.



Die Gesamtfirewehr Zaberfeld informiert:



Jugendfeuerwehr

Übung der Jugendfeuerwehr

Am Freitag, 28. September 2018, findet eine Übung der Jugendfeuerwehr statt.

Beginn: 18:15 Uhr am Zaberfelder Feuerwehrmagazin. Die Kinder und Jugendlichen aus Michelbach, Leonbronn und Ochsenburg werden gegen 18:00 Uhr an den jeweiligen Ortsteilmagazinen abgeholt, um gemeinsam mit den aktiven Feuerwehrangehörigen nach Zaberfeld zu fahren.

Uwe Bohse, Jugendwart

Abteilung 2

Nächster Übungstermin:

Die Abteilung 2 trifft sich am Montag, 1. Oktober 2018 um 20.00 Uhr am Ochsenburger Feuerwehrmagazin zu einer Übung.

Holger Häußer, Abt.Kmdt.

Standesamtliche Mitteilungen

Eheschließung

Am 22.09.2018 in Zaberfeld

Bogumila Dzik und Robert Ostrowski

Sterbefälle

Am 13.09.2018 in Zaberfeld

Helga Anna Reichert geb. Maurer

Am 20.09.2018 in Heilbronn

Maria Anna Marta Mayer geb. Müllmaier



Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Heilbronn informiert:

Schadstoffsammlung am Samstag, den 13. Oktober 2018

Am 13.10.2018 ist das Schadstoffmobil für Sie an folgenden Stellen:

Zeit:	Ort:	Sammelplatz
09:00 – 10:00	Zaberfeld	Bahnhofstr. Zaberfeld, ehemaliges Bahngelände
10:30 – 11:00	Pfaffenhofen	Platz beim Gemeindezentrum Pfaffenhofen
11:30 – 12:00	Cleebronn	Platz beim Sportplatz
13:30 – 15:30	Lauffen	PP Forchenwald/Freizeitzentrum

Privathaushalte können dort schadstoffhaltige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen kostenlos abgeben. Angenommen werden beispielsweise

- Pflanzen- und Holzschutzmittel
- Gifte, Säuren und Laugen
- Farb- und Lackreste, Verdüner
- Chemikalien, quecksilberhaltige Stoffe
- Leuchtstoffröhren.

Nicht angenommen werden zum Beispiel

- Abfälle aus Gewerbebetrieben
- Gebinde größer als 50 Liter.

Eine Übersicht aller Sammeltermine im Landkreis Heilbronn gibt es im Internet unter www.landkreis-heilbronn.de.

Für handelsübliche Wandfarben (Dispersionsfarben) gelten Besonderheiten. **Dispersionsfarben (keine Ölfarben und anderes!)** können von Privatanlieferern, außer beim Schadstoffmobil, **immer zu den Öffnungszeiten** in den Entsorgungszentren/Müllannahmestellen Eberstadt und Schwaigern-Stetten sowie auf dem Recyclinghof in Neckarsulm-Stadt, Rötelstraße 3, kostenlos abgegeben werden.

Öffnungszeiten Entsorgungszentrum Eberstadt
Mo. – Fr., 7:45 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:30 Uhr,
Sa., 9:00 bis 11:30 Uhr.

Öffnungszeiten Entsorgungszentrum Stetten
Mo. geschlossen

Di. – Fr., 7:45 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:30 Uhr,
Sa., 8:00 bis 12:30 Uhr.

Öffnungszeiten Recyclinghof Neckarsulm
Di., 16:30 bis 19:00 Uhr,

Fr., 14:00 bis 17:00 Uhr,

Sa., 09:00 bis 13:00 Uhr.

Vollständig ausgehärtete Dispersionsfarbreste dürfen bedenkenlos in die graue Restmülltonne.

Nutzen Sie die offiziellen Schadstoffsammlungen!

Ihre Abfälle werden auf diese Weise garantiert verwertet beziehungsweise ordnungsgemäß beseitigt. Schadstoffhaltige Abfälle im Restmüll oder in der Toilette schaden letztlich auch Ihnen.

Zum Schluss noch eine Bitte:

Mischen Sie keine Chemikalien zusammen und bringen Sie, wenn möglich, die Originalverpackung zum Schadstoffmobil mit. Übergeben Sie ihre Schadstoffe persönlich den Mitarbeitern der Schadstoffsammlung; einfach abgestellte Abfälle können zur Gefahr für Mensch und Umwelt werden (Stichwort: spielende Kinder).



Trotz Sturmtief Fabienne gut besuchter Naturerlebnistag

Einsaat einer Wildblumenwiese am Naturparkzentrum

Gut 2.000 Besucher ließen sich nicht abhalten, den 10. Naturerlebnistag am Naturparkzentrum zu besuchen und nutzten ausgiebig das vielfältige Info- und Mitmachangebot.



Einer der Höhepunkte: die Einsaat des Grünstreifens vor dem Naturparkzentrum mit einer Wildblumenmischung durch die Klassen 3 und 4 der Grundschule Zaberfeld mit ihrer Lehrerin Stefanie Lorenz, tatkräftig unterstützt durch Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch MdL, Landtagsabgeordneter Axel Palka sowie Vertreter des Zaberfelder Gemeinderates.



Diese Einsaataktion war ein erster Schritt zum „blühenden Naturpark“, einem der aktuellen Schwerpunktprojekte im Stromberg-Heuchelberg. Dabei handelt es sich um ein gemeinsames Projekt aller sieben baden-württembergischen Naturparks im Rahmen des Sonderprogramms der Landesregierung zur Erhaltung der biologischen Vielfalt. Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch betonte in ihrem Grußwort vor diesem Hintergrund die besondere Rolle der Naturparks als Anwälte sowohl für Umweltbildung als auch für die Erhaltung der vielfältigen und reizvollen Naturparklandschaften mit ihrer Tier- und Pflanzenwelt.

Mit einem Infostand zum Projekt und zur Förderung von Wildbienen, mit dem Bau von Insektenhotels beim Forstamt, mit Produkten der Fachberaterinnen für Bienenprodukte, der Gestaltung von Samentütchen mit Wildblumensamen oder der Herstellung von Seedballs waren diverse Stände und Stationen den Facetten dieses Themas gewidmet.

In seiner Einführung zog Geschäftsführer Dietmar Gretter eine kurze Bilanz über 10 Jahre Naturerlebnistag. So habe der Naturerlebnistag in diesen 10 Jahren rund 25.000 Besucher an die Ehmetsklinge und an das Naturparkzentrum gelockt. Diese bekamen stets ein vielfältiges Angebot präsentiert. Etwa Tiere zum Anfassen und Bestaunen – vom Uhu über Hühner, Schafe, Alpakas, lebende Frettchen zum Anfassen bis zum Fischadler, der sich drei Jahre hintereinander immer pünktlich zum Naturerlebnistag an der Ehmetsklinge einfand. Der Naturerlebnistag kam auch sportlich daher, vom Baumklettern übers Bogenschießen bis zum Wengertergolf. Für kleine (und große) Kinder gab es immer ein vielfältiges Bastelangebot mit unterschiedlichen Naturmaterialien: Traumfänger, Windlichter, Perlenketten, Weidenflechten, aber auch Insektenhotels, Fledermaushöhlen oder Holztraktoren. Immer hieß es Hand anlegen und mitmachen. Dazu gab es spannende Informationen über unsere Natur aus erster Hand. Im heutigen, mediengeprägten Umfeld der Kinder ein wichtiger Gegenpol. Der Naturparkleiter führte aus, dass in seinen persönlichen Erinnerungen eindeutig leuchtende Kinderaugen dominierten – die Begeisterung der Kinder beim Entdecken, Basteln, Klettern und Forschen sei oft regelrecht mit Händen greifbar gewesen – der schönste Lohn für die Veranstalter. Gretter dankte allen Akteuren, den Anbietern an den Info- und Mitmachständen, den Vertretern von Politik, Medien und Behörden für ihre wohlwollende Begleitung, der Gemeinde Zaberfeld, dem stets hilfsbereiten Nachbarn Peter Dzielon vom Wirtshaus am See oder dem Naturparkteam, die in den vergangenen 10 Jahren dazu beigetragen hätten, dass sich der Naturerlebnistag erfolgreich entwickeln konnte. Zuletzt galt sein Dank auch den Besuchern der Naturerlebnistage. Nicht nur für ihren Besuch an sich sondern auch für die durchweg gute Stimmung, die an den Naturerlebnistagen herrschte – ohne Drängeln, ohne Hetze, mit Interesse, Begeisterungsfähigkeit und Wissbegier.

Der 10. Naturerlebnistag reihte sich mit einem bunten Angebot nahtlos in die Reihe seiner Vorgänger ein.



Bogenschießen und basteln, verkosten und versuchen, erforschen und erfahren, klettern und Körbe flechten, Wildkatzen- und Wanderinfos – wohl keiner der kleinen Besucher schaffte es, alle Stationen des Naturerlebnistages zu entdecken. Das Naturparkzentrum beherbergte neben einer großen Ausstellung alter Obstsorten dazu passend auch die Infostände des Landschaftserhaltungsverbandes Heilbronn und der Naturparkführerin und Streuobstpädagogin Sabine Schönfeld. Wer es ganz entschleunigt mochte, konnte sich am Stand von Naturparkmitarbeiterin und Diplombiologin Diana Harter über die Lebensweise und die Vorlieben unserer heimischen Schnecken schlau machen.

Mit Apfelkuchen des Obst- und Gartenbauvereins Zaberfeld, veganen Gerichten vom Team des Aktivspielplatzes „Räuberbande“ aus Mühlacker, aber auch Wildgulasch, Steaks und Würsten vom Smoker war auch fürs leibliche Wohl gesorgt. Gut, dass Sturmtief Fabienne erst gegen 17 Uhr einen böigen Schauer an die Ehmetsklinge schickte, der dann doch die meisten Besucher zum Aufbruch bewegte. Versöhnt durch den Anblick eines traumhaften Regenbogens über dem Zabergäu.

Erlebnisführungen der Naturparkführer

„Natur & Kunst im Herbst“

Freudental, Schönenberghalle, Samstag, 29. September, 9.30 – 17 Uhr
Wir begrüßen den Herbst mit einer Wanderung durch Feld und Wald um Freudental, prägen uns die Farben, denen wir unterwegs begegnen, gut ein. Gegen Mittag stärken wir uns mit selbstgemachter Kürbissuppe und Kräuterbrot. Danach lassen wir uns unserer Kreativität freien Lauf und malen gemeinsam mit Acrylfarben auf Leinwand – keine Vorkenntnisse erforderlich. Kostenbeitrag p. P. 45 € inkl. Verpflegung und Arbeitsmaterialien
Begrenzte Teilnehmerzahl: Veranstalter, Anmeldung und Info Naturparkführerin Ute Schoch, Tel. 07143/965018, u.scho@gmx.net

„Schmeck die Streuobstwiese“

Pension Wilhelmshöhe, Danielstr. 6, 75438 Knittlingen, Samstag, 29. September, 14 – 18 Uhr

Lassen Sie sich bei einem Spaziergang über Knittlinger Streuobstwiesen von der Vielfalt der Nutzungsmöglichkeiten überraschen und genießen Sie anschließend ein Menü aus Produkten der Streuobstwiese.

Kostenbeitrag p. P. 30 €, Veranstalter, Anmeldung und Info Naturparkführerin Brigitta Kern, Tel. 07043/32205, E-Mail@knittlingen-pension-wilhelmshoehe.de

„Erntezeit in der Streuobstwiese“

Zaberfeld, Ehmetsklinge 1, Naturparkzentrum, Mittwoch, 3. Oktober, 14 Uhr

Familienführung im und um das Naturparkzentrum mit Naturparkführerin und Streuobstpädagogin Sabine Schönfeld. Anmeldung ist nicht erforderlich. Kostenbeitrag p. P. 2 €, Kinder 1 €, Familien 4 € zzgl. Eintritt in das Naturparkzentrum.

„Die Heilkraft des Waldes“

Pension Wilhelmshöhe, Danielstr. 6, 75438 Knittlingen, Samstag, 6. Oktober, 14 – 17 Uhr

Auf einem zweistündigen Waldspaziergang erfahren die Teilnehmer, wie der Wald zur Gesunderhaltung und Heilung beiträgt. Veranstalter, Anmeldung und Info: Naturparkführerin Brigitta Kern, Tel. 07043/32205, E-Mail@knittlingen-pension-wilhelmshoehe.de

„Genuss und Historie“

Lienzingen, vor dem Hotel Nachtwächter, Sonntag, 7. Oktober, 17 – 22 Uhr
Erlebnisrundgang bei Dunkelheit durchs historische Lienzingen mit 3-Gänge-Menü im Nachtwächter.

Veranstalter, Anmeldung und Info: Naturparkführer Roland Straub, Tel. 07041/95110

GenussScheune Diefenbach – Saisonabschluss 7. Oktober

Von seiner schönsten Seite präsentiert sich das Naturparkdorf Diefenbach im Herbst und lädt ein zur siebten GenussScheune 2018 in der Diefenbacher Kelter am Freitag, 7. Oktober, 16 – 20 Uhr. Auch beim Saisonabschluss 2018 stehen frische Qualitätsprodukte aus der Naturparkregion im Fokus, wenn sich die Kelter in eine ländlich-rustikale Marktscheune mit Obst und Gemüse, Weinen aus Diefenbach, Honig und Hochprozentigem, Wurst, Ziegenkäse u. a. verwandelt.

Vorankündigung: Markt der Naturparks in Maulbronn am 21. Oktober

Rund 100 regionale Erzeuger aus allen sieben Naturparks im Ländle werden im Maulbronner Klosterhof die ganze Vielfalt der Naturparks präsentieren. Regionale Leckerbissen – vom Apfelssecco über Bauernhofeis und Wildspezialitäten bis zum Ziegenkäse – schicken den Gaumen auf Entdeckungstour. Dazu jede Menge Info- und Mitmachangebote für die ganze Familie.

Pilzausstellung am Naturparkzentrum fällt aus

Die geplante Pilzausstellung des Pilzvereins Heilbronn muss leider wegen der langen Trockenheit und fehlender Pilze ausfallen. Wir informieren je nach weiterer Witterung ggf. rechtzeitig über einen Ersatztermin.

NECKAR ZABER TOURISMUS Aktuelle Führungstermine

Samstag, 29. September – Apfelsaftpressen auf der Streuobstwiese

Jetzt sind die Äpfel reif! Beim Apfelsaftpressen des NABU können Kinder und Erwachsene einen Einblick in die als Biotop so wichtige Welt der Streuobstwiesen bekommen. Wir pressen gemeinsam Apfelsaft und verkosten alte Apfelsorten. Treffpunkt um 10 Uhr an der Streuobstwiese (Hausen Richtung Nordhausen, 2. Feldweg links nach dem Aussiedlerhof). Anmeldung bei Monika Ludwig-Festl unter 07135/15631.

Samstag, 29. September – Mit dem Stadtbüttel durchs Lauffener Dorf

Der ehemalige Stadtbüttel „Hillers Loui“ (Andrea Täschner) erinnert sich an vergangene Dorfgeschichten und an Persönlichkeiten dieser Zeit. Sein Weg, auf dem so manche Tür geöffnet wird, führt durch die Gassen rund um die Regiswindiskirche. Freuen Sie sich auch einen unterhaltsamen Rundgang (Bitte Taschenlampe mitbringen). Treffpunkt ist um 18 Uhr beim

Parkplatz am Kies, 5 Euro pro Person; Dauer ca. 2 Stunden. Anmeldung bei Andrea Täschner unter 07133/17593 oder andrea.taeschner@web.de.
Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/933525, info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di., 9 – 18 Uhr, Sa., 10 – 13 Uhr.

Mitteilungen der Schulen

Grundschule Zaberfeld

Einschulung 2018 – Einfach spitze, dass ihr da seid!

Am Freitag, den 10. September ging für die Zaberfelder Erstklässler die Schule los. In einem fröhlichen, ansprechenden Gottesdienst wurden die Schulanfänger zunächst von ihren Erzieherinnen und Herrn Pfarrer Kraft in ihren neuen Lebensabschnitt verabschiedet.

Anschließend begleiteten alle gemeinsam die neuen Erstklässler zur Schule, wo sie begeistert vom Schulchor und ihren Paten aus Klasse 4 empfangen wurden.



Sogleich erfuhren die Neuankömmlinge auf musikalische Weise, dass es „einfach spitze“ ist, sie hier zu haben und dass sie nun bald „Tür an Tür“ mit allen Schülerinnen und Schülern viele neue Dinge lernen werden.



Dann berichteten zwei Schülerinnen von ihren Erfahrungen in der Schule. Beide versicherten den Schulanfängern, dass hier alle Kinder willkommen sind, ob groß oder klein, ob dick oder dünn ... und dass die Paten aus Klasse 4 die Erstklässler gerne tatkräftig unterstützen werden.



Natürlich wollten die beiden Mädchen auch von den Schulanfängern wissen, was sie in ihren Schultüten haben. Aber das wollte keiner verraten. Wie wichtig es ist aufeinander Rücksicht zu nehmen, verdeutlichte der Chor mit seinem Lied „Rücksicht hat Zukunft“.

Mit dem Rap „Jetzt beginnt die Schule“ entließen alle Schüler die frischgebackenen Erstklässler zusammen mit ihren Lehrerinnen, Frau Boßdorf und Frau Kahle in ihren ersten Unterricht.

Während der entstandenen Wartezeit lud die Elternschaft der GS Zaberfeld die Gäste zu einem kleinen Sektempfang.

Abschließend möchte ich mich nochmals herzlich bei allen bedanken, die zum Gelingen der Einschulungsfeier beigetragen haben. Ich wünsche allen – den Kindern, den Eltern und dem „Schulteam“ ein vertrauensvolles und freundliches Miteinander im Schuljahr 2018/2019

Anita Arnold, Rektorin

Katharina-Kepler-Schule Güglingen

Gabriele Sell-Häberle in den Ruhestand verabschiedet

Die langjährige Kollegin Gabriele Sell-Häberle wurde am Ende des vergangenen Schuljahres in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.



Gabriele Sell-Häberle begleitete und prägte die Katharina Kepler Schule seit 1987. Mit ihrer freundlichen, schülerzugewandten aber auch konsequenten Art begleitete sie etliche Schülergenerationen und brachte diesen die englische Sprache näher. Als Klassenlehrerin war sie den Schülerinnen und Schülern eine stets verlässliche Erzieherin aber auch leistungsfordernde Lernpartnerin. Auf diese Eigenschaften sowie den gemeinsamen Weg an der Schule ging Rektorin Dr. Annegret Doll im Rahmen einer kleinen Feierstunde ein.

Highlight der Abschiedsfeier war, wie schon lieb gewordene Tradition, das von Silke Ludwig zusammen mit Thomas Hohmann an der Gitarre und dem Kollegium einstudierte Lied: Gabi's final Countdown.

Wir wünschen Gabriele Sell-Häberle eine erfüllte Zeit in der „schulfreien“ Zeit des Lebens.

Gleich zweimal hieß es: Herzlich willkommen!

Zu Beginn des Schuljahres wurden an der Katharina-Kepler-Schule 4 neue Klassen begrüßt und auf unterschiedliche Weise willkommen geheißen.

Am Dienstag, den 11.09.18 bereiteten die Sechstklässler den Fünfern ein herzliches Willkommen. Begrüßt wurden die Fünfer mit einem Lied und einem kleinen Gastgeschenk. Jeder Sechser sprach zudem ein persönliches Willkommen für die Neuen an der Schule aus.

Die Eltern konnten sich und die Schulleitung bei einem gemeinsamen Kaffee näher kennen lernen, während ihre Kinder die ersten Stunden an der KKS verbrachten.



Kaum hatten sich die neuen Fünfer neu eingelebt, ging der Begrüßungsreigen mit den Erstklässlern weiter. Am Freitag, den 14.09.18 wurden die Erstklässler mit ihren zahlreichen Gästen willkommen geheißen.

Realschule Güglingen

Begrüßungsfest 2018 für Eltern, Schüler und Lehrer der neuen Fünftklässler an der Realschule Güglingen

Das Begrüßungsfest für die Eltern, die Schüler und die Lehrer der neuen Fünftklässler hat inzwischen schon einen traditionellen festen Platz im Veranstaltungskalender der Realschule Güglingen. Um sich im Rahmen der Klassengemeinschaft bzw. Schulgemeinschaft näher kennenzulernen, veranstaltete die RSG am vergangenen Freitagnachmittag, dem 21.09.2018 im neu renovierten Aufenthaltsbereich dieses Begrüßungsfest. Bei Kaffee und Kuchen an sehr liebevoll dekorierten Tischen konnten sich viele Eltern und Schüler der neuen 5. Klassen begegnen und auch gleich zu Beginn des Schuljahres und zum Start der Schulzeit an der Realschule Güglingen mit den Klassen- und Fachlehrern ins Gespräch kommen. Konrektorin Stahl stellte die Kollegen vor. Anschließend nutzten viele Eltern die Gelegenheit, um mit den Kindern und den Klassenlehrkräften einen Gang durchs Schulhaus zu unternehmen und sich den Sitzplatz des Sprösslings im Klassenzimmer vorführen zu lassen. Dabei gab es auch viel Lob von Seiten der Eltern für das neu renovierte Schulgebäude und die hellen freundlichen Schulflure.

Ein besonderer Dank gilt den Elternvertretern der 6. Klassen, die in hervorragender organisierter Weise liebevoll für eine ansprechende Atmosphäre und für die Verpflegung gesorgt haben. Das erwirtschaftete Geld geht zu gleichen Teilen in die Klassenkassen der 6. Klassen. (EH)



Realschule Güglingen begrüßt neue Kollegen

„Ist der neue Lehrer jung oder alt?“ – Mit diesen Worten signalisierten manche Schüler, dass sie gespannt auf die Begrüßung der neuen Lehrkräfte sind, deren Namen bereits in ihrem Stundenplan zu lesen waren. Zum Schuljahr 2018/19 haben mehrere neue Lehrer ihren Dienst an der Realschule Güglingen angetreten und wurden von Rektor Klaus Pfeil zum Schuljahresbeginn freundlich begrüßt und der Schulgemeinschaft vorgestellt. Mit diesen Kollegen kann vor allem das Fach Englisch an der Realschule Güglingen stabilisiert werden, das in letzter Zeit immer wieder besonders stark durch Ausfälle aufgrund von Krankheit, Mutterschutz, Elternzeit etc. betroffen war. Die neuen Kollegen Herr **Oliver Dieskau** (Englisch, Technik, Bildende Kunst), Herr **Marius Laquai** (Englisch, Geschichte, Politik/Gemeinschaftskunde) und Herr **Werner Theiss** (Englisch, Ethik, Geographie) sind gänzlich neu an der Schule, außerdem kehrt Frau **Anita Veigel** mit einigen Stunden Englisch an die RSG zurück. Zu Schuljahresbeginn hat zugleich Herr **Eugen Hinz** (Biologie, Mathematik, Technik) als Realschullehreranwärter seine Ausbildungszeit an der Realschule Güglingen begonnen. Und auch in der Schulsozialarbeit an der RSG gab es einen Wechsel: Als neue Schulsozialarbeiterin konnte Frau **Rahel Hachtel** willkommen geheißen werden. (EH)



Freie Schule Diefenbach

Ausflug unserer Klasse 6 zum Karlsruher Schloss

Am Mittwoch, den 19. September 2018 machten wir einen Ausflug zum Badischen Landesmuseum, das sich im Karlsruher Schloss befindet. Wir fuhren zusammen mit unserer Geschichtslehrerin Frau Hankel und unserem Klassenlehrer Herr Wagner mit Bus und Bahn nach Karlsruhe. Im Schloss wartete Frau Helene Seifert auf uns. Dort mussten wir zunächst unser Gepäck im Untergeschoss in einer Gitterbox zur Aufbewahrung abgeben. Dann führte Frau Seifert uns durch die Ägypten-Ausstellung. Sie zeigte uns, wie die ägyptischen Herrscher, die Sklaven und Diener damals gekleidet waren und erzählte uns viel über das Leben der Pharaonen. Einer von ihnen, Tutanchamun, kam schon mit etwa 11 Jahren auf den Thron, ist aber auch sehr jung mit etwa 20 Jahren gestorben. Die Verstorbenen wurden im alten Ägypten als Mumien beigesetzt. Man legte ihnen Uschebtis mit ins Grab. Das sind kleine Figuren, die den Verstorbenen als Helfer dienen und für sie arbeiten sollten. Im Museum konnten wir eine etwa 3000 Jahre alte Mumie und viele verschiedene Uschebtis bewundern.

Nach der Museumsführung sind wir durch den Schlossgarten zur Majolika gelaufen. Dort haben wir dann mit Ton selbst Uschebtis geformt, die aber noch gebrannt werden müssen. Deshalb können sie erst in ein paar Wochen abgeholt werden. Nach dem Tonen haben wir im schönen Innenhof der Majolika eine Vesperpause gemacht. Als wir gestärkt waren, sind wir bei tollem Spätsommerwetter noch in die Karlsruher Innenstadt gegangen, um Eis zu essen. Danach sind wir mit Straßenbahn und Bus wieder zurück nach Diefenbach gefahren.

von Elisa, Klasse 6

Einschulungsfeier für die 1. Klasse an der Freien Schule Diefenbach

Am Freitag, den 14.09. um 10.00 Uhr war es wieder soweit. Die Schulgemeinschaft der Freien Schule konnte an diesem Morgen 12 Erstklässler begrüßen.

Schüler, Eltern und Verwandte wurden mit einem bunten Programm herzlich empfangen. Den Anfang machte die Bläserklasse (3. Klasse) gefolgt von einem französischen Sketch der Zweitklässler. Die 3. und 4. Klasse bildeten mit Liedern und Gedichten den Abschluss, wobei auch das Publikum zum Singen eingeladen war.

Danach wurden alle 12 Erstklässler von ihren Paten (8. Klasse) mit einem Gedicht willkommen geheißen. Die Paten begleiten die Schüler durch den Schultag, helfen in der Klasse, bringen die Schüler zu den Bussen oder stehen in den Pausen als Spielkameraden zur Verfügung.

Mit Spannung verfolgten die Schüler den Anfang einer Geschichte ihres Klassenlehrers Herrn Scholz, die das Programm beendete. Den Schluss der Geschichte hörten die Kinder in ihrem Klassenzimmer. Während dieser Zeit wurden die Gäste durch die 8. Klasse in der Küche mit Kaffee und Kuchen bewirtet. Zum Ausklang versammelten sich noch einmal alle im Saal, dort wurde den Erstklässlern die Schultüten feierlich übergeben.

Ich bedanke mich bei allen Mitwirkenden, besonders bei der 8. Klasse mit ihrem Klassenlehrer Herrn Loher, bei den Klassen 2 – 4 und deren Klassenlehrerinnen, sowie für die musikalische Begleitung durch Herrn Wallinger und Frau Schurmann.

B. Scholz

Musikschule Eppingen e. V.

Neue Blockflötenlehrerin

Im Schuljahr 2018/2019 übernahm Solange Komenda die Blockflötenklasse von Friederike Friedmann. Die junge Kollegin studiert noch an der Hochschule für Musik in Karlsruhe, bringt aber einiges an Unterrichtserfahrung und eine bestechende Musikalität und Virtuosität mit. Wer sie live erleben möchte, sollte das kommende Lehrerkonzert am 18.11. um 17.00 Uhr im Hartmanni Gymnasium in seinem Kalender fest einplanen. Frau Komenda unterrichtet zur Zeit montags, plant aber einen weiteren Unterrichtsnachmittag und freut sich auf viele Neuanmeldungen. Auch Wiedereinsteiger und erwachsene Schüler sind herzlich willkommen. Ausführliche Informationen über die junge Musikpädagogin bietet die Homepage der Musikschule (musikschule-eppingen.de).



**Volkshochschule Unterland
im Oberen Zabergäu**

Außenstellenleitung: Doris Petzold, Tel. 07135/9318671, Fax: 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de, Internet: www.vhs-unterland.de

Kurse und Veranstaltungen

In den folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

1. Pilates Mattentraining in der Alten Schule Frauenzimmern.
Beginn: Mo., 24.09., 16.45-17.45 Uhr, 15-mal, 56 €

2. Englisch am Mittwochabend, auch **Business English** in Güglingen, Beginn 26.09.

3. alle drei Zabergäu-Akademiegruppen

4. Yoga für Jugendliche, Beginn 05.10., 18.45 Uhr in der Kita Heigelinsmühle, Gügl.

5. Schreibwerkstatt Beginn 09.10., 15.00 Uhr, VR Mediothek Gügl.
Die bestehenden Gruppen würden sich über Verstärkung freuen.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinden Zaberfeld – Michelbach



Pfarrer Hartmut Kraft, Lerchenstraße 2/2, 74374 Zaberfeld
Tel. 07046/2132, Fax 07046/930269

E-Mail: Pfarramt.zaberfeld-michelbach@elkw.de

www.kirchenbezirk-brackenheim.de

Öffnungszeiten Pfarramt: Montags und donnerstags 9 bis 12 Uhr

Wochenspruch: Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe. 1. Johannes 4,21

Samstag, 29. September

ab 7.30 Uhr Brot-Back-Aktion der Konfirmanden bei der Bäckerei Zöl-ler. Die vorbestellten Brote werden Ihnen ab ca. 10 Uhr nach Hause gebracht. Der Erlös dieser Brot-Back-Aktion 5000 Brote für Brot für die Welt kommt verschiedenen Ausbildungsprojekten für Jugendliche in Indien, El Salvador und Äthiopien zugute.

Sonntag, 30. September – 18. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Mitarbeiter-Gottesdienst in Michelbach mit Pfarrer Kraft und Mitarbeiter-Team zum Thema: „Umsonst“ und unter Mitwirkung des Michelbacher Posaunenchores.

Im Anschluss sind sie recht herzlich zu einem Ständerling eingeladen. Die Zaberfelder sind recht herzlich nach Michelbach eingeladen!

10.30 Uhr Kinderkirche in Michelbach im Bürgerhaus

10.30 Uhr Kinderkirche in Zaberfeld im Gemeindezentrum

18.00 Uhr Die Apis – Gemeinschaftsstunde in Pfaffenhofen

Montag, 1. Oktober

19.30 Uhr Kirchenchor und Liederkranz Michelbach

Dienstag, 2. Oktober

9.30 Uhr Krabbelgruppe „Zwergentreff“ im Gemeindezentrum Zaberfeld

Mittwoch, 3. Oktober. Heute kein Konfirmandenunterricht!

19.30 Uhr Altpietistische Gemeinschaft in Michelbach

Donnerstag, 4. Oktober

20.00 Uhr Posaunenchor Michelbach im Bürgerhaus

Vorschau:

Erntedank

Wir feiern das diesjährige Erntedankfest in beiden Gemeinden am Sonntag, 14. Oktober 2018.



CVJM – Zaberfeld e. V. – Vorsitzender Pfr. i. R.

Heinz Kleu Tel. 880218

Freitag, 28. September

17.30 Uhr Bubenjungschar im Gemeindezentrum

Dienstag, 2. Oktober

18.00 Uhr Jungbläserprobe im Vereinshaus

20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Vereinshaus

20.00 Uhr Volleyball-Freizeitgruppe in der Sporthalle

Freitag, 5. Oktober

17.30 Uhr Bubenjungschar im Gemeindezentrum

Evangelische Kirchengemeinden Leonbronn und Ochsenburg

Pfarrer Wolfram Niethammer

Kontakt: Evang. Pfarramt Leonbronn – Ochsenburg,
Friedhofstr. 35, Leonbronn, Tel. 07046/2156, Fax 07046/931793,

E-Mail: Pfarramt.Leonbronn-Ochsenburg@elkw.de

Internet: www.kirche-leonbronn.de, www.kirche-ochsenburg.de

Sonntag, 30. September

9.30 Uhr Gottesdienst in Leonbronn (Pfr. Niethammer)

10.30 Uhr Gottesdienst in Ochsenburg mit Taufe von Lasse Sommer (Pfr. Niethammer). Das Opfer ist in beiden Gemeinden für die eigene Gemeinde bestimmt.

10.30 Uhr Kindergottesdienst in Ochsenburg

Donnerstag, 4. Oktober

20.00 Uhr Kirchenchor in Ochsenburg

Ein herzliches Dankeschön ...

... an alle Leonbronner und Ochsenburger für alle guten Segenswünsche zu meiner Investitur am vergangenen Sonntag und an alle, die beim Gottesdienst und beim anschließenden Ständerling mitgeholfen haben. Ich freue mich, dass ich hier in Leonbronn und Ochsenburg Pfarrer sein darf. Herzlichen Dank für alles!

Ihr Wolfram Niethammer

Vorschau: Gemeinsame Erntedankgottesdienste in Leonbronn und Ochsenburg

Dieses Jahr sind die Leonbronner nach Ochsenburg zum Erntedankfest am 7. Oktober eingeladen, und die Ochsenburger sind am 14. Oktober zum Erntedankfest nach Leonbronn eingeladen. Wer zu den Gottesdiensten eine Fahrgelegenheit benötigt, melde sich beim Kirchengemeinderat.

Herzliche Einladung zum Erntedankgottesdienst am Sonntag, 7.10.2018 um 10.30 Uhr in der Kirche in Ochsenburg – wie immer mit dem traditionellen Erntedank-Spiel der Kinderkirche und dem Kirchenchor! Anschließend Mittagessen im Gemeindehaus. Am Samstag, 6. Oktober können Sie wie immer ab ca. 9.30 Uhr Ihre Gaben für den Erntedankaltar in der Kirche abgeben. Falls Sie am Samstag morgen nicht da sind, aber trotzdem etwas spenden möchten, setzen Sie sich einfach mit unserer Mesnerin in Verbindung. Vielen Dank schon einmal im Voraus an alle Spenderinnen und Spender.

Erntegaben für Altar gesucht!

Auch in diesem Jahr suchen wir wieder haltbare Lebensmittelspenden, um die Altäre für's Erntedankfest zu schmücken. Diese Lebensmittel werden dann wieder an das Tafelmobil weitergegeben und können dort besser, gerechter und nachhaltiger verteilt werden – ganz einfach weil sie länger haltbar sind und z. B. auch die Transportwege besser überstehen. Gerade in den letzten Monaten hat sich die Zahl der Hilfsbedürftigen beim Tafelmobil gut verdoppelt. Auch viele Flüchtlinge sind auf die günstigen Lebensmittel dort angewiesen. Mit den haltbaren Lebensmitteln, die Sie für den Erntedank-Altar spenden, können Sie allen diesen Menschen viel Gutes tun und gleichzeitig die Mitarbeiter des Tafelmobils entlasten. Folgende Lebensmittel kommen dafür in Frage: Gemüse in Konserven, Früchte in Konserven, Kaffee, Kakao, Milch, Nudeln, Reis, Süßigkeiten, Tee, Knabbersachen, Fisch in Dosen, Fertiggerichte, nichtalkoholische Getränke (ohne Pfand), Margarine, Mehl, Backzutaten, Kekse, Müsli, Zucker, Gewürze, Ketchup, Senf, Majo, Knäckebrot, Puddingpulver, Paniermehl, Salz, Speisestärke, Essig, Öl, Bratensoße, Nussnougatcreme, Honig, Marmelade, Tütensuppen, Zwieback, Aufgussgetränke, Tomatenmark, Kartoffeln, Zwiebeln, Cerealien, Trockenobst, Hülsenfrüchte, Sauerkonserven. (Wenn Sie Fragen zu den Lebensmitteln haben, bitte melden Sie sich einfach im Pfarramt!) Sie können ihre Gaben wie gewohnt jeweils am Samstag vor dem Erntedankfest direkt in der Kirche abgeben – in Ochsenburg am 6. Oktober ab ca. 9.30 Uhr und am 13. Oktober in Leonbronn ab ca. 10 Uhr. Vielen Dank im Voraus!

Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304, oliver.westerhold@drs.de;

Vikar Alexander Haas, Tel. 07135/9362046, alexander.haas@drs.de;

Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668, wilhelm.forstner@drs.de;

Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;

Pastoralreferentin Claudia Weiler, Tel. 07135/980730, claudia.weiler@drs.de;

Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304;

Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080, Pfarrbuero.Gueglingen@drs.de;

Öffnungszeiten: Mi., 17 – 19 Uhr, Fr., 15 – 17 Uhr

Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Freitag, 28. September

19.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Sonntag, 30. September

9.00 Uhr Eucharistie zum Patrozinium, Michaelsberg;

10.30 Uhr Eucharistie zum Erntedank, Stockheim;

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst, Gemeindehaus Pfaffenhofen

Dienstag, 2. Oktober

19.00 Uhr Eucharistie, Stockheim

Mittwoch, 3. Oktober

19.00 Uhr Eucharistie, Güglingen

Donnerstag, 4. Oktober

19.00 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Freitag, 5. Oktober

kein Gottesdienst, Michaelsberg

Samstag, 6. Oktober

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Brackenheim

Sonntag, 7. Oktober

9.00 Uhr Eucharistie, Stockheim;

10.30 Uhr Eucharistie zum Erntedank, Güglingen;

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Erntedank, Raphaelskirche, Clebronn

Termine**Samstag, 29. September**

16.00 Uhr Eröffnungstag Firmung, Brackenheim

Freitag, 5. Oktober

17.00 Uhr 1. Firmabend, Brackenheim;

19.30 Uhr Abend für Trauernde, Güglingen, Gemeindesaal

Caritas-Sammlung vom 22. – 30.09.2018

„Kinderarmut wohnt nebenan“

Dies ist das Motto der Caritas-Sammlung, die Spenden werden für Hilfsangebote vor Ort eingesetzt. 50 % bleiben in den Gemeinden für karitative Aufgaben, der andere Teil geht an den Caritasverband.

Patrozinium auf dem Michaelsberg

Dieses Fest begehen wir 2018 am 30. September. Eucharistiefeier mit dem ev. Kirchenchor um 9 Uhr, anschließend sind alle herzlich zum Kirchencafé ins Jugendhaus eingeladen

Erntedank

Wir feiern Erntedank am

Sonntag, 30. September

10.30 Uhr Stockheim

Sonntag, 7. Oktober

10.00 Uhr Raphaelskirche, Clebronn

10.30 Uhr Güglingen

Sonntag, 14. Oktober

10.30 Uhr Brackenheim

In diesem Jahr gehen die Erntedankgaben – gerne auch weiterverarbeitete Lebensmittel und Produkte – an die Tafel. Familie Wennrich nimmt Ihre Spenden gerne am Samstag, 06.10., bis 12 Uhr entgegen (Güglingen, Beethovenstr. 18).

Stockheimer Herbst ...

... heißt das Gemeindefest von St. Ulrich seit dem Jubiläumsjahr 2014. Es findet statt am Samstag, 13.10., es beginnt mit dem Gottesdienst um 17 Uhr. Danach erwartet Sie ein bunter Abend mit einem italienischen Buffet. Buffet-Marken (12,00 €) gibt es im Vorhinein nach den Weihnachtsgottesdiensten oder im Pfarrbüro. Wir freuen uns auf ein schönes Fest der Gemeinschaft!

Seniorenachmittag Güglingen

Pfarrer i. R. Hermann Rupp wird uns beim nächsten Seniorennachmittag am 11.10., 14.30 Uhr, eine Audiovision zum Thema Rumänien zeigen. Herzliche Einladung!

Jehovas Zeugen, Versammlung Brackenheim

Hirnerweg 12, www.jw.org

„Bleib mutig!“**Samstag, 29. September**

Der Kongress der Zeugen Jehovas 2018 mit dem Motto „Bleib mutig!“ zeigt, wie man jetzt ein glückliches Leben führen und eine echte Zukunftshoffnung haben kann. Zeit und Ort: Samstag von 9.30 bis 16.15 Uhr Kongressaal der Zeugen Jehovas, 72770 Reutlingen, Schachen 4. Der Eintritt ist frei. Es finden keine Geldsammlungen statt.

Donnerstag, 4. Oktober

19.00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: „Jesus kümmert sich um seine Schafe.“ Nach geistigen Schätzen graben in Johannes 9 – 10.

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern.

19.45 Uhr Unser Leben als Christ: „Aktuelles.“

Versammlungsbibelstudium anhand des Buches „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben.“

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich, kostenfrei und ohne Geldsammlung. Zum kostenlosen Bibelkurs anmelden: Tel.: 0176/42525578 oder Internet: www.JW.org > Kontakt.

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim**Sozialpraktika im Diakonieladen**

Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit bei uns ein Sozialpraktikum zu leisten. Seit 2006 engagieren sich Mädchen und Jungen der Realschule, sowie vom Gymnasium in unserer sozialen Arbeit.

Jugendliche beteiligen sich nachmittags im Brackheimer DiakonieweltLaden Solidare oder in Schwaigern bei Hand in Hand. Sie lernen verschiedene Menschen kennen, sowie ein buntes Sortiment an Waren. Anleitungsituationen gehören für uns dazu.

Informationen gibt es bei der Diakonischen Bezirksstelle Brackenheim Tel. 07135/9884-0. Oder ihr schaut mal im jeweiligen Laden vorbei!


VEREINSNACHRICHTEN


www.sc-oz.de

SC Oberes Zabergäu 1998
Sportgaststätte Zaberfeld

Die Sportgaststätte bleibt am Mittwoch, 3. Oktober 2018 geschlossen. Wir bitten um Beachtung!

Abteilung Fußball 1. Mannschaft
SC OZ – SC Böckingen 1:3 (1:1)

Wiedergutmachung wollten die Jungs vom SC nach dem schwachen Spiel in Lauffen (5:0) betreiben. Einsatz und Kampfgeist waren an diesem Tag deutlich besser, leider konnten dennoch keine Punkte gewonnen werden. Schon früh gingen die Gäste in Führung und hätten die Führung sogar noch ausbauen können. Mitte der ersten Halbzeit wurde der SC mutiger und erzielte in der 38. Minute durch Chris Tietsch nach Flanke von David Heller den Ausgleich. Für die 2. Halbzeit nahmen sich die Jungs ebenfalls viel vor und wollten unbedingt etwas zählbares herausholen. Daraus wurde allerdings nichts, den Gästen wurde es in der 55. Minute beim erneuten Führungstreffer viel zu einfach gemacht. Auch danach steckten die Jungs nicht auf und warfen alles in die Waagschale. Aus dem vielen Ballbesitz konnte jedoch kein Kapital geschlagen werden. Mit einem Konter erzielte Böckingen 10 Minuten vor dem die Entscheidung. Mit Sicherheit war dieser Auftritt deutlich verbessert zum Spiel in Lauffen, es reichte aber nicht, um Punkte zu erzielen.

Reserve: SC OZ – SC Böckingen 4:1 (1:0)

Die Reserve erreicht in ihrem 5. Spiel den 3. Sieg und ist damit zunächst Tabellenführer. Gegen Böckingen war unsere „Zweite“ spielstärker und gewinnt hochverdient. Die Tore erzielten Rene Sayer, Alper Kentli, Alexander Holzschuh und Stefan Kolb. Das zwischenzeitliche 3:1 war reine Ergebniskosmetik für die Gäste. Der SC ließ zu keiner Zeit Zweifel aufkommen, wer an diesem Tag den Platz als Sieger verlässt. Das nächste Spiel findet am 30.09.2018 in Clebronn statt. Das Spiel der 1. Mannschaft beginnt um 15:00 Uhr, die Reserve ist spielfrei.

Abteilung Jugendfußball
Die nächsten Spiele

E-Jugend: 29.09. 11:45 Uhr TSV Pfaffenhofen – SC Oberes Zabergäu

D-Jugend: 29.09. 13:00 Uhr SC Oberes Zabergäu – SGM Niederhofen/Stetten-Kleingartach II

C-Jugend: 29.09. 14:30 Uhr SC Oberes Zabergäu – TG Böckingen II

B-Jugend: 30.09. 10:30 Uhr SV Leingarten – SC Oberes Zabergäu

A-Jugend: 29.09. 16:15 Uhr TG Böckingen – SC Oberes Zabergäu

Die letzten Ergebnisse

A-Jugend: 22.09. SC Oberes Zabergäu – SGM Dürenz./Unteres Zabergäu 0:4

B-Jugend: 23.09. SC Oberes Zabergäu – SGM Biberach 4:4

C-Jugend: 22.09.18 SC Böckingen – SC Oberes Zabergäu 8:2

17.09.18 SC Oberes Zabergäu – TV Flein II 4:4

Am 17.09. war das erste Spiel unserer C Jugend. Unsere Jungs zeigten in der ersten Spielhälfte wer der Chef auf dem Platz ist, trotz körperlicher Überlegenheit des Gegners, gelang es das Spiel von Anfang an zu bestimmen. In der 13. Min. ging der SC durch Silas Juric in Führung. Es sah nach Fußball aus was die Jungs da gezeigt haben, in der 19. und 21. Min. ging dann der SC mit 3:0 in Führung durch Adrian Grün, das war dann auch der Halbzeitstand. Am Anfang der zweiten Spielhälfte erkannten wir unsere Jungs nicht wieder, es gelang nichts mehr, Bälle wurden verschenkt, kein Pass ist mehr angekommen, so kam es wie es kommen musste, TV Flein nutzte die Leichtfertigkeit aus. Ab der 38. bis zur 44. Min. stand es dann auf einmal 3:4 für den Gegner, unsere Jungs brauchten eine Weile um dies zu verarbeiten. Jetzt wurden sie wach und haben wieder angefangen Fußball zu spielen, der Ball wollte aber irgendwie nicht ins Tor, Alu und Torwart waren immer im Weg. In der 53. Min. gelang es Denis Altinkaya dann den Ausgleichstreffer zu machen. Jetzt lieben aber die Kräfte beider Mannschaften nach. Es war ein sehr aufregendes und schönes Spiel. Gut zurück gefunden ins Spiel und gekämpft bis zum Schluss, das lässt auf die kommenden Spiele hoffen.

D-Jugend: SGM Brackenheim – SC Oberes Zabergäu 0:2

23.09. SC OZ – SGM Biberach 4:4 (1:1)

Große Fußballunterhaltung gab es am Sonntagmorgen beim Spiel gegen die SGM Biberach. Die Führung erzielten zunächst die Gäste, der freigespielte Stürmer konnte sicher abschließen. Mitte der ersten Halbzeit erzielte Jonas Stöcker mit einem Fernschuss den Ausgleich. In der zweiten Halbzeit wurde es dann wild. Der SC kam stärker aus der Kabine und machte das Spiel, das Tor erzielten allerdings die Gäste. Kurz darauf führte ein weiterer Fernschuss, dieses mal von unserem „Allrounder“ Simon Hartenstein zum erneuten Ausgleich. Jetzt war der SC heiß auf den Sieg – Jonas Stöcker war auf und davon und konnte nur noch durch ein Foul im Strafraum gestoppt werden. Den fälligen Elfmeter versenkte der gefoulte selbst zum 3:2. Diese Führung konnten die Jungs jedoch nicht halten – Biberach kam wieder zum Ausgleich. Wieder rannte der SC an und wieder wurde Jonas Stöcker im Strafraum gefoult – dieser Elfmeter konnte jedoch nicht versenkt werden. Dann der Nackenschlag für unsere Jungs! Die Gästemannschaft erzielte aus abseitsverdächtiger Position die 3:4 Führung wenige Minuten vor dem Ende. Doch die B-Jugend gab nicht auf und kam kurz vor dem Ende nochmals zurück. Nach toller Vorarbeit von Simon Hartenstein erzielte Jonas Stöcker mit seinem dritten Tor am heutigen Tag den 4:4 Ausgleich. Alles in allem ein gerechtes Ergebnis, wenn gleich ein Sieg mit dieser tollen spielerischen Leistung drin gewesen wäre.

Sportfreunde Zaberfeld
Abteilung Badminton
Erfolgreicher Start in die Saison 2018-2019

Die Sportfreunde Zaberfeld haben ihre Saison in der Bezirksliga Neckar-Odenwald mit einem Heimspieltag am 22.09.18 begonnen. Um 15.00 Uhr wurden die Gäste aus Bad Rappenau vom unserem Mannschaftsführer Christof Schmid begrüßt. Bei den Herren mit Sebastian Marx, Christof Schmid, Dieter Uhland, Reinhold Schmid und Thomas Pullmann und mit den Damen Brigitte Schmid und Lisa Tack waren wir gut aufgestellt. Nach den beiden Herrendoppeln und dem Damendoppel stand es 1:2 für Bad Rappenau. Sebastian Marx zeigte im ersten Herreneinzel sein ganzes spielerische Können und ließ seinem Gegner keine Chance. Im dritten Satz ging das zweite Herreneinzel mit Christof Schmid an die Gegner. Dieter Uhland gewann sein Spiel glatt in zwei Sätzen. Lisa Tack hatte im Dameneinzel eine sehr starke Gegnerin und musste die Dominanz anerkennen. Nun stand es 3:4 für Bad Rappenau. Brigitte Schmid und Thomas Pullmann zeigten Nervenstärke und sicherten im dritten Satz das Unentschieden!

Um 19.00 Uhr wurde TSV Pfedelbach begrüßt. Hier gingen wir mit 2:1 nach den Doppeln in Führung. Das Dameneinzel und das gemischte Doppel konnten die Gäste für sich entscheiden. In den drei Herreneinzeln punkteten die Zaberfelder Herren und holten damit den 5:3-Sieg. Nach dem ersten Spieltag stehen wir nun auf dem dritten Tabellenplatz. Am 20.10.18 werden wir die Spielgemeinschaft Heilbronn/Leingarten III und IV in der Zaberfelder Sporthalle begrüßen.

TSV Michelbach


 www.tsv-michelbach-ah.de

Frauen- u. Fitnessgymnastik
An die fleißigen Bäckerinnen des TSV Michelbach

Auch in diesem Jahr möchten wir uns bei den fleißigen Bäckerinnen mit Kaffee und Kuchen bedanken. Aus diesem Anlass möchte der TSV Michelbach alle Bäckerinnen und unsere Bäckerinnen „in Rente“ am 13.10.2018 ab 15.00 Uhr ins TSV Sportheim Michelbach herzlich einladen. Anmeldung bis 06.10.2018 bei Marion Fröbel Tel. 7759

Kindersport von 3 – 6 Jahren

Helfer/-in gesucht!

Wir treffen uns donnerstags um 16.00 Uhr im Bürgerhaus. Allerdings suchen wir noch für dieses Jahr Helfer/-in oder eine/n SE'ler/-in für unser Turnen. In den Schulferien finden keine Übungsstunden statt. Bei Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung, Marion Fröbel, Tel. 7759.

Telefonseelsorge Heilbronn
0800/1110111
Jeden Tag und im Notfall auch nachts
für Sie zu sprechen.

TSV Ochsenburg



TSV-Ausflug

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner des TSV, am 20. Oktober treffen wir uns um 10.00 Uhr am Ochsenburger Brunnen und fahren nach Talheim zur Weinstube Bayer, wo wir kulinarisch mit urschwäbischer Schlachtplatte verwöhnt werden. Danach geht es nach Böckingen zu einer Schnaps- und Likörverkostung bei der Brennerei Hans Köhler. Der Preis von 30 € pro Person beinhaltet Reisekosten, Mittagessen sowie Schnaps- und Likörprobe. Gegen 19.00 Uhr sind wir wieder in Ochsenburg. So jetzt nicht lange fackeln und bei Heiko Schüle anmelden, da die Fahrt auf eine bestimmte Personenzahl begrenzt ist.

Dienstag ist Gymnastiktag

Kinderturnen von 17:30 bis 18:30 Uhr
Frauengymnastik von 18:30 bis 19:30 Uhr
Männerymnastik von 19:30 bis 20:30 Uhr

Männerymnastik

Ob 30, 40 oder 60 Jahre, wen zwickt es nicht mal irgendwo? Wir beim TSV versuchen hier entgegenzuwirken und trainieren deshalb jeden Dienstag von 19:30 bis 20:30 in der TSV-Halle. Auf dem Programm steht dann die Verbesserung von Ausdauer, Beweglichkeit und Gelenkigkeit, genauso wie die Kondition, Rückenschule, Muskelaufbau und der Einsatz von verschiedenen Handgeräten. Die Leitung hierfür übernimmt Frau Dinkel, die die neuen Kursteilnehmer sicherlich zum Schwitzen bringt. Also, auf geht's Männer!

Bogenschützen

Einladung zur Bogensport Abteilungsversammlung

Zur Abteilungsversammlung am Sonntag, 30. September 2018, um 10.00 Uhr laden wir Sie herzlich in die TSV-Halle ein. Um rege Teilnahme wird gebeten. Gruß Georg
Tagesordnung
1. Begrüßung; 2. Laufende Angelegenheiten/Verschiedenes; 3. Wahl Abteilungsleiter Bogensport

Arbeitseinsatz

Hallo Bogensportler
Am 29.09.2018 um 8.00 Uhr treffen wir uns wieder zum alljährlichen Arbeitseinsatz auf dem Platz. Die Hauptaufgabe liegt diesmal an unserer Hütte wo das Dach neu saniert werden muss. Wir hoffen auf rege Teilnahme, damit wir es an einem Tag schaffen können.

Flohmarkt für Girls und Ladys

27. Oktober 2018, 17 bis 20 Uhr

TSV-Halle Zaberfeld-Ochsenburg, Eppinger Str. 57
Tischvergabe unter: Tel. 07046/881270 (Die Bastler, Werbung)
E-Mail: frauensachenbasar_ochsenburg@web.de
Facebook: TSV Ochsenburg
Veranstalter: TSV Ochsenburg

Achtung: Kindersachenbasar in gute Hände abzugeben!

Wir suchen Nachfolger, die unseren Kindersachenbasar weiter betreiben möchten.
Weiter Infos bei: Karin Heidinger 07046/2764; Juliane Heine-Winkler 07046/881270
Meldet euch, sonst wird es leider keinen Kindersachenbasar mehr geben.

TTC Zaberfeld



Nächste Spielbegegnungen

Fr., 28.09.: 17.00 Uhr: Jungen U13 II – Jungen U13 I
Sa., 29.09.: 12.00 Uhr: Jungen U18 III – Spfr Neckarwestheim, Mädchen U18 – TSV Meimsheim; 14.00 Uhr: Jungen U18 II – Spfr Affaltrach; 16.00 Uhr: Jungen U18 I – SpVgg Gröningen-Satteldorf, Jungen U18 IV – TSV Massenbach II; 19.00 Uhr: Herren II – TSV Cleeborn
So., 30.09.: 9.00 Uhr: Herren I – SpVgg Eschenau, Herren III – TSV Nordheim II

Jugend

Erster Platz von Lina Baumbach bei der U15 TOP10

U13 I – TSG Heilbronn III 6:2

Muhammed, Magnus und Vincent wurden ihrer Favoritenrolle gerecht und konnten einen deutlichen Sieg und somit die Tabellenführung einspielen. Glückwunsch!

SC Ilsfeld – U13 II 6:3

Ein knappes, enges Spiel konnte man am Samstagnachmittag in Ilsfeld bestaunen – allerdings des Öfteren mit dem besseren Ende für die Gastgeber. Lukas Toletzki (1) und Leon Rauscher (2) sorgten für die Spielgewinne auf Zaberfelder Seite.

TSG Heilbronn II – U18 II 6:4

Aufgrund vieler Verletzungen und Krankheiten am WE konnte die U18 II leider nur zu zweit (somit gleich zu Beginn mit -3 Punkten belastet) nämlich mit Finn Gröger und Kai Bachmann antreten. Beide machten es dem Gegner nicht leicht – und hätte man die Beiden Spiele zum Schluss nach 2:0 Satzführung noch erfolgreich abgeschlossen – ja da hätte man sogar mit dem Sieg nach Hause fahren können ... starke Leistung Jungs!

TSG Heilbronn I – U18 I 6:3

Mit zwei Ersatzspielern trat man gegen den mit Jugend-Landeskaderspieler Felix Tränkle ersatzgestärkten Gegner an. Moritz und Gentian verlangten Felix alles ab, mussten sich dann aber am Ende doch beugen. Beide gewannen Ihre Spiele gegen Justin Müller, sowie zusammen das Doppel. Chris Weiss und Niels Dreißigacker hatten leider keine Chance gegen die starken Nachwuchsspieler (alle Jahrgang 2007) der TSG.

TOP10 Rangliste Bezirk Heilbronn

Mädchen U15: Nach der Absage von Xenia Maisenbacher trat lediglich Lina Baumbach in der Mädchenkonkurrenz an. Mit einer Bilanz von 7:1 siegte sie vor Lisa Mandel aus Erlenbach. Somit darf Lina das Qualifikationsturnier zu den B-W-Einzelmeisterschaften spielen. Viel Glück!

Jungen U15: Philipp Maysenhölder musste krankheitsbedingt passen, somit war der TTC alleinig durch Chris Weiss vertreten. Der machte seinem Ruf mal wieder alle Ehre und spielte die meisten 5-Satz-Matches des Tages. Platz vier in der Endabrechnung ist ein tolles Ergebnis.

Jungen U18: Nico Toletzki als auch Tim Flor mussten passen ... Gentian Krasniqi blieb unter seinen eigenen Erwartungen und wurde mit 2:4 spielen Fünfter – Moritz Baumbach spielte sensationell und hätte beinahe Sieger Mehmet Köle bezwungen. Mit Platz 3 am Ende ein tolles Ergebnis. Wer weiß, vielleicht kann er ja über die Nachrückerliste noch am Qualifikationsturnier zu den B-W-Einzelmeisterschaften teilnehmen.

Aktive

TSV Untereisesheim I – Herren I 9:7

Eine sehr sehr knappe und unglückliche Niederlage musste man beim Auswärtsspiel in Untereisesheim hinnehmen. Nach einem sehr ausgeglichenen und spannenden Spielverlauf wäre zumindest ein Punktgewinn verdient gewesen. Aber es sollte nicht sein. Trotzdem tolle Leistung aller Beteiligten. Am kommenden Sonntag 30.09.18 könnten wir wieder die tolle Unterstützung von den Zuschauern wie beim letzten Mal gebrauchen. Kommt vorbei, es gibt Weißwürste und natürlich auch verschiedene Getränke. Wir würden uns sehr freuen. Es punkteten: Doppel: Aichert/Boll (1), Riechel/Dubai (1), Einzel: Aichert (1), Boll (2), Rapp (1) u. Riechel (1).

SV Frauenzimmern II – TTC Herren III 8:8

Ohne jegliche Siegambitionen fuhr man mit einer sehr unerfahrenen Truppe zu den „alten“ Haudegen nach Frauenzimmern. Mit Janis Mayer der sein erstes Spiel bei den Herren und Kai Bachmann mit seinem zweiten Einsatz waren wir doch ganz schön grün hinter den Ohren. Gentian Krasniqi und Moritz Baumbach spielten furios auf und gewannen zusammen beide Doppel sowie alle ihre Einzel – das waren insgesamt 6 Zähler! Für die beiden anderen Punkte sorgten Arian Krebs und mit einer couragierten Leistung Janis Mayer. Die Freude bei allen Beteiligten war groß, als wir am Ende doch noch ein glückliches Pünktchen mit nach Hause nehmen konnten. Es spielten: Gentian Krasniqi, Moritz Baumbach, Niels Dreißigacker, Kai Bachmann, Arian Krebs und Janis Mayer.

LandFrauen Ochsenburg



Faszi(E)nierendes Workout-Faszientraining – es geht weiter

Auch nach der Sommerpause bieten wir einen Faszien-Kurs an. Die Übungen erhöhen die Elastizität, Geschmeidigkeit und Beweglichkeit und führen zu einem guten Körpergefühl. Das Beweglichkeitstraining wird durch eine Selbstmassage mit einem Tennisball abgerundet.

Bitte Matte und Socken mitbringen.

Wann und Wo: Donnerstag 11. + 25. Oktober und 8. + 15. + 22. Nov. 2018 von 10.10 – 11.10 Uhr im Feuerwehrmagazin Ochsenburg – in den Ferien entfällt der Kurs

Der Kurs von 9.00 – 10.00 Uhr ist schon ausgebucht.

Teilnehmerzahl ist auf 10 Personen begrenzt – Kursgebühr € 30 pro Teilnehmer, bei geringerer Teilnehmerzahl werden die Kosten umgelegt. Unsere Kursleiterin ist Frau Meidinger.

Anmeldung + Information bei Lilly Seeburg Tel. 8806462.

Dieses Angebot gilt nicht nur für LandFrauenmitglieder, Neueinsteiger und Gäste sind uns immer willkommen.



Naturschutzverein Zaberfeld e. V.

Nachrichten aktuell

Einladung zum Stammtisch am Sonntag, 7. Oktober:

Bei hoffentlich schönem Spätsommerwetter treffen sich Mitglieder und Freunde des Vereins ab 10.00 Uhr an der Spitzenberghütte, es gibt einiges zu diskutieren: Die nächsten Einsatztermine wurden bereits im letzten Amtsblatt vorgestellt, Herbst und Winter gibt es viel in der Natur zu tun! Froh sind wir über die Einstellung der Planung von Baumhäusern an der Ehmetsklinge direkt neben einem wertvollen Natura 2000 Schutzgebiet, wobei dieser Grund nicht alleine den Ausschlag für die Ablehnung gab! Die letzte Apfelernte am 15. September ergab 1,25 t und wir sind noch nicht fertig! Ein Thema ist die Nistkastenreinigung: jetzt im Herbst oder erst nach dem Winter?

Also Gesprächsstoff genug, wir freuen uns auf guten Besuch!

Artenschutzurm in Ochsenburg:

Der Umbau des Trafoturmes in Ochsenburg zum Artenschutzurm findet große Zustimmung, jetzt kam noch eine großzügige Spende von Fam. Bickel aus der Sammelbüchse in „Merlins Futterkiste“ hinzu, wir bedanken uns an dieser Stelle recht herzlich für die Unterstützung!

Wer dauerhaft etwas für die Erhaltung des Turmes tun möchte, es gibt die Möglichkeit, als Turmpate mit einem kleinen Betrag jährlich diese Wohnung für gefährdete Tierarten zu erhalten! Auskunft gibt es bei Volker Dühring oder kommen Sie zum nächsten Stammtisch!



Obst- und Gartenbauverein Zaberfeld

Nächster OGV-Stammtisch

Aufgrund des Feiertags am 3. Oktober findet der nächste OGV-Stammtisch erst wieder im November statt.

Naturerlebnistag am 23. September

Der OGV war zum 4. Mal beim Naturerlebnistag dabei. Dank der Unterstützung durch Peter Dzieciol konnten wir wieder unser Café bei Ihm eröffnen. Dort gab es eine breite Palette selbst gebackener Kuchen, Apfelbrot, frisches Bauernbrot mit Schmalz oder Axel Dickmann's Kräuterkäse sowie Kaffee und neuen Wein, Es war also für jeden Geschmack etwas dabei. Ganz besonders herzlich wollen wir uns bei den fleißigen Kuchenbäckerinnen bedanken, ohne die unser Café nicht möglich gewesen wäre. Danke auch an die Helfer, die uns am Stand durch Auf-/Abbau oder Verkaufsschicht unterstützt haben und besonders an Andrea Sauer für die Organisation. Vor allem gegen Ende wurde es durch Orkanböen recht ungemütlich, so dass alle in Windeseile zusammen anpackten. vw



Schwäbischer Albverein

Rieslingwanderweg am 3. Oktober 2018

Alljährlich zum Tag der Deutschen Einheit ist die OG Zaberfeld auf einer frühherbstlichen Tour unterwegs. Diesmal führt uns eine Rundwanderung von Hessigheim nach Kleiningersheim und wieder nach Hessigheim auf dem Riesling-Wanderweg.

Treffpunkt ist um 9 Uhr auf dem Rathausplatz in Zaberfeld. In Fahrgeinschaften geht es zum Ausgangspunkt der Wanderung zum Parkplatz bei der Felsengartenkellerei Besigheim nach Hessigheim.

Länge der Strecke ist 12,5 km, Höhenunterschiede ca. 150 Meter.

Eine Schlusseinkehr ist vorgesehen.

Wanderführerin Charlotte Buchert (Tel. 0152/33535811) freut sich auf viele Mitwanderer auf dieser abwechslungsreichen Tour. Gäste sind herzlich willkommen.

Einladung zum Gauherbstwandertag in Mühlacker

Am Sonntag, den 7. Oktober 2018 treffen sich sämtliche Ortsgruppen des Stromberggaues in der Senderstadt. Veranstaltungsort ist das Areal des Rassegeflügel-Zuchtvereines in der Ötisheimer Str. 36, dort sind Parkmöglichkeiten vorhanden. Um 10.00 Uhr ist der Start für die Wanderungen. Eine Tour dauert ca. 1,5 Stunden, eine größere Wanderung ca. 2,5 Stunden. Die nahe Umgebung von Mühlacker mit den Orten Sengach, Erlenbach und Schönenberg wird erkundet. Des Weiteren geht es zur Eppinger Linie und der Chartaque bzw. in den nahen Stöckachwald. Auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Über eine zahlreiche Beteiligung freut sich die OG Mühlacker.

Anmeldungen für diesen Wandertag nimmt Vorstand Christian Piechotta unter der Tel.: 07046/2662 bis 29.09.2018 gerne entgegen. C.P.

Wanderung im Bereich Güglingen am 14.09.2018

Das angenehme sommerliche Wetter und die Einkehr in das „Café Monika“ lockte zahlreiche Wanderer zu diesem gemütlichen Spaziergang. Die Zeitvorgabe von 1 1/2 Stunden Gehzeit konnte fast eingehalten werden. Von Güglingen aus durchquerten wir das Gelände „Im Schleebaum“ und wanderten am Fuß der Weinberge und der Riedfurt entlang nach Frauencimmern. Am nördlichen Ortsrand zweigten wir ab nach Stockheim, um der Straße folgend nach ca. 800 m durch „Ob den Weingärten“ wieder nach Güglingen zurückzukehren. Dort erwarteten uns im idyllischen „Café Monika“ bereits liebevoll gedeckte Tische zum Verzehr von Zwiebel- und Kartoffelkuchen. In geselliger Runde, mit dem überraschenden Besuch von Frau Kristel Krumm (Vorstandsmitglied des SAV Gau Stromberg), führte man gute Gespräche bei Kaffee, Wein, Bier und Bratwurst mit Kartoffelsalat. Diese Art der Wanderung fand bei den Beteiligten der SAV Gruppen Güglingen, Sternenfels und Zaberfeld redlichen Anklang und kann wiederholt werden. Herzlichen Dank dem SAV Team „Café Monika“. G.T.

NACHBARVEREINE



Zabergäuverein e. V.

www.zabergaeuverein.de

Oktober-Stammtisch: Zimmermann – ein bedeutender Theologe, Dichter und Politiker

Der Zabergäuverein lädt Mitglieder und Freunde zu seinem nächsten Stammtisch am 3. Oktober 2018, 19.30 Uhr, im Gasthaus „Weinsteige“ in Güglingen, herzlich ein. Heidrun Lichner, die 2. Vorsitzende, wird in einem Power Point Vortrag den bedeutenden Theologen, Dichter und Politiker Wilhelm Zimmermann (1807 -1878) vorstellen, der unter anderem nach seinen Aktivitäten 1848 10 Jahre Pfarrer in Leonbronn war. Wir dürfen einen spannenden Vortrag erwarten. sz

5. Rocknight in Pfaffenhofen: Private Five mit neuer Show

Auch bei der 5. Rocknight des Sportfördervereines TSV Pfaffenhofen wird die Brackenheimer Rock- und Hardrock-Coverband Private Five alle Register ziehen. Die Wilhelm-Widmaier-Halle wird am Samstag, 29. September, um 20 Uhr geöffnet, dann greift zur Einstimmung die Gruppe „Rockshots“ in die Saiten, in der der Pfaffenhofener Sascha Will spielt.

Danach lässt es Private Five krachen. Wie die Private-Five-Bandmitglieder Maik Weber und Pascal Willrett kürzlich bei einer Besprechung im TSV-Sportheim berichteten, wird ihre Crew erstmals im Zabergäu das neue Bühnenbild und die neue Show präsentieren.

Weitere Infos: www.privatefive-band.de

Motor- und Touristik-Freunde

Clubabend 28.09.2018 fällt aus



Kleintierzüchterverein Weiler

Impftermin

Am Samstag, den 6. Oktober um 9.30 Uhr wird im Vereinshäuschen in der Zuchanlage in der Weilerer Talstraße unser Geflügel geimpft. Bitte um pünktliches Erscheinen und auch die notwendigen Utensilien mitbringen.

PARTEIEN BERICHTEN

CDU-Ortsverband Oberes Zabergäu www.cdu-oberes-zabergäu.de

Bürgersprechstunde mit Eberhard Gienger MdB

Eberhard Gienger lädt zu seiner nächsten Bürgersprechstunde ein, am Donnerstag, 4. Oktober 2018 von 15 Uhr bis 17 Uhr in seinem Wahlkreisbüro, Pleidelsheimer Str. 11, 74321 Bietigheim-Bissingen. Die Bürgersprechstunde bietet die Möglichkeit, mit dem direkt gewählten Abgeordneten des Wahlkreises Neckar-Zaber ins Gespräch zu kommen und konkrete Probleme und Belange, seien es Schwierigkeiten mit Ämtern und Behörden, die Gesetzgebung des Bundes oder aktuelle politische Themen zu diskutieren. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Termine außerhalb der Sprechzeiten können über das Büro Telefon: 07142/918991 oder per E-Mail unter eberhard.gienger@wk.bundestag.de vereinbart werden.

Bürgersprechstunde mit Friedlinde Gurr-Hirsch MdL

Unsere Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch bietet ihre nächste Bürgersprechstunde an am Montag, den 1. Oktober 2018 von 8:00 – 9:00 Uhr im Rathaus Brackenheim, Rathausanbau, Marktplatz 1, Raum 004 im EG. In dieser Zeit ist Frau Gurr-Hirsch für Sie persönlich da und hat für Ihre Wünsche und Anregungen ein offenes Ohr. Außerhalb dieser Sprechzeit erreichen Sie uns im Wahlkreisbüro unter der Tel. 07131/701541 oder per E-Mail unter info@gurr-hirsch.de. Unsere telefonischen Bürozeiten sind von Mo. – Fr.: 8:00 bis 12:00 Uhr. Auf Gespräche und Anregungen freut sich Ihre Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch.

Bündnis90/DIE GRÜNEN, OV Zabergäu

Nationalpark Schwarzwald erleben – Susanne Bay lädt zur Herbstwanderung ein

Zu einer geführten Herbstwanderung lädt Susanne Bay MdL interessierte Bürger*innen ein. Am Sonntag, 28. Oktober, begleitet der naturschutzpolitische Sprecher der Grünen, Dr. Markus Rösler, die Exkursion und steht vor Ort und während der Busfahrt für Fragen, Antworten und Diskussionen über einschlägige Sachthemen zur Verfügung.

Zwei Gruppen erwandern gemeinsam mit Nationalpark Rangern in rund drei Stunden zwei Routen: Eine Gruppe erlebt die kleine Bannwaldrunde (5,5 km, knapp 150 Höhenmeter) beim über 100 Jahre alten und damit ältesten Bannwald Baden-Württembergs „Wilder See“. Die andere Führung erkundet den leichter begehbaren Weg „Wilde Weiden“ (4,3 km, ca. 60 Höhenmeter) mit den für den Naturschutz so wichtigen „Grinden“ beim über 1.000 Meter hohen Schlifflkopf.

Abfahrt ist um 8 Uhr am ZOB am Bahnhof Heilbronn, die Rückkunft ist für ca. 19:30 Uhr geplant. Die Teilnahme kostet für Erwachsene 20 Euro, für Jugendliche bis 18 Jahre 15 Euro. Für Kinder unter 10 Jahren (nur in Begleitung mindestens eines Erwachsenen) ist die Teilnahme kostenlos. Eine warme Mahlzeit mit Wasser und Apfelsaft ist im Preis inbegriffen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Um Anmeldung wird gebeten im Wahlkreisbüro von Susanne Bay per E-Mail unter susanne.bay@gruene.landtag-bw.de oder telefonisch: 07131/74535-64.

SONSTIGES

Selbsthilfegruppe tBa – trotz Behinderung aktiv

Am 29. September 2018 findet das nächste Monatstreffen statt. Dazu treffen wir uns wieder ab 14.00 Uhr im ev. Gemeindehaus in Gemmingen, Bahnhofstr.. Gäste, mit oder ohne Rolli, mit oder ohne Beeinträchtigung, sind gern gesehen. Dieses Mal werden wir einem Vortrag über Eppingens alte Geschichten und Uznamen von Jürgen Kobold, der Heimatfreunde Eppingen, lauschen dürfen. Erscheint bitte vollzählig. Auch hier sind Gäste herzlich willkommen.

Die Termine für 2018 können bei Eveline Vögeli, 07267/1349 oder Bernd Heidenreich, 07262/6889 abgefragt werden.

Auskunft gibt es aber auch unter tba.gemmingen@web.de



**Schnelle
Hilfe
Feuerwehrruf
112**